

THERMOMATIC EC HOME®

Installations- und Gebrauchsanweisung – Version 3.0

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Übersicht, Maße, Wahl der Reglerfunktion, Zusatz, Seite 2-3**
- 2. Lieferumfang, Seite 4**
- 3. Start-Anleitung, Seite 5-7**
 - 3.1 Montage des Motors am Mischventil
 - 3.2 Montage der Anschlusszentrale (AZ)
 - 3.3 Montage des Vorlauffühlers am Rohr
 - 3.4 Kabelverlegung
 - 3.5 Anschluss von AZ
 - 3.6 Anschluss des Bedienfelds (BF)
 - 3.7 Montage von BF
- 4. Bedienung, Seite 7**
- 5. Grundeinstellungen beim ersten Start, Seite 7**
- 6. Gebrauchsanweisung für Innenfühler-Steuerung (I), Seite 8-14**
- 7. Fehlersuche, Seite 15**
- 8. Gebrauchsanweisung für Vorlauffühler-Steuerung (V), Seite 16-21**
- 9. Gebrauchsanweisung für Innenfühler-Steuerung mit Außenfühler (IAi), Seite 22-29**
- 10. Gebrauchsanweisung für Außenfühler-Steuerung mit Innenfühler (IAa), Seite 30-37**
- 11. Gebrauchsanweisung für Außenfühler-Steuerung (A), Seite 38-44**
- 12. Gebrauchsanweisung für die Erweiterung auf einen zweiten Heizkreis, Seite 45-46**



THERMOMATIC®

ECHOME_Manual_DE.indd
821501-T
160906

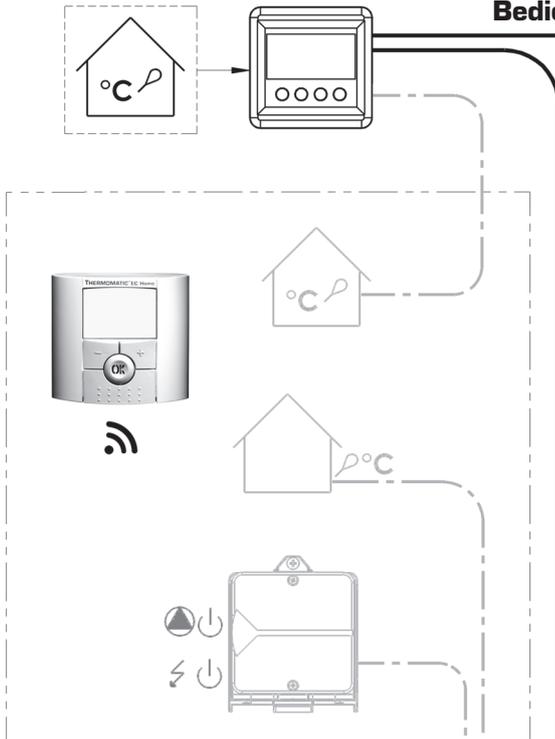
Hersteller: Termoventiler AB, Schweden +46 321 - 261 80 • info@termoventiler.se • www.laddomat.se

Tochtergesellschaft: TV Termoventiler GmbH, +49 3722 505 700 • info@termoventiler.de • www.laddomat.de

1. 1. Übersicht über enthaltene Komponenten und Zusätze

System 1

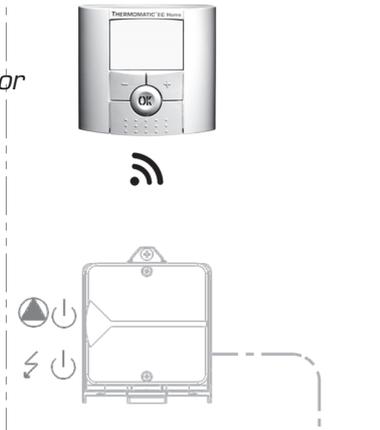
Bedienfeld/Innenfühler (BF)



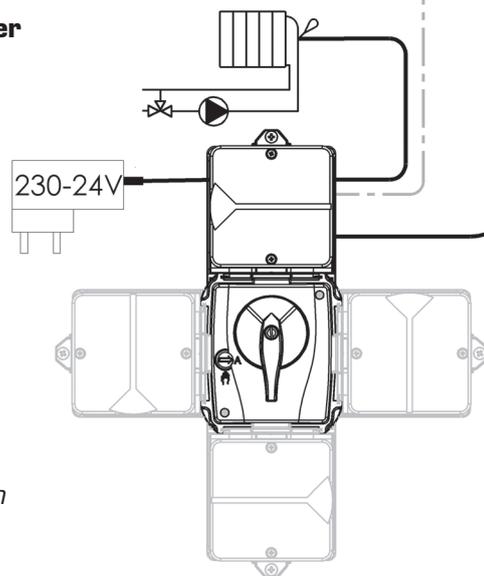
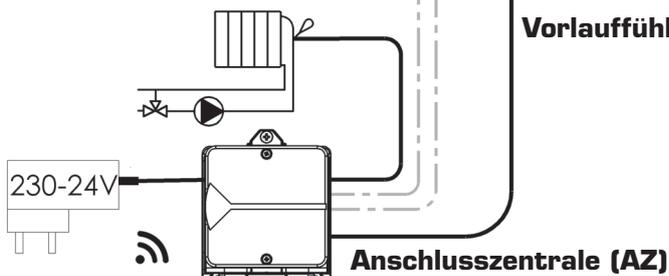
System 2 (Extra)

Mit dem 2-Leiterkabel an das BF anschließen. Siehe Seite 45-46.

- Zusatz:**
Passiver Innenfühler
- Extra:**
Wireless room sensor
- Zusatz:**
Außenfühler
- Zusatz:**
Relaisbox für Zirkulationspumpe und Zusatzwärme



Vorlauffühler

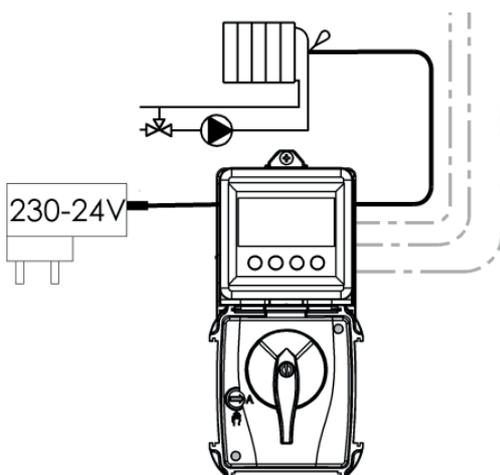


Anschlusszentrale (AZ)

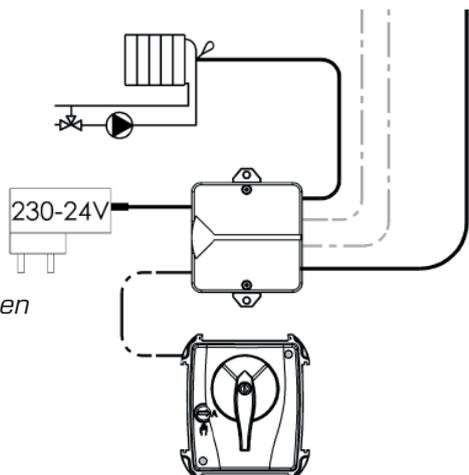
Nebenschlussmotor
Der Rahmen erlaubt die Montage an allen 4 Seiten

Maße:

Motor: B = 91 mm, L = 80 mm, H = 85 mm
 AZ: B = 78 mm, L = 78 mm, H = 50 mm
 BF: B = 78 mm, L = 78 mm, H = 35 mm

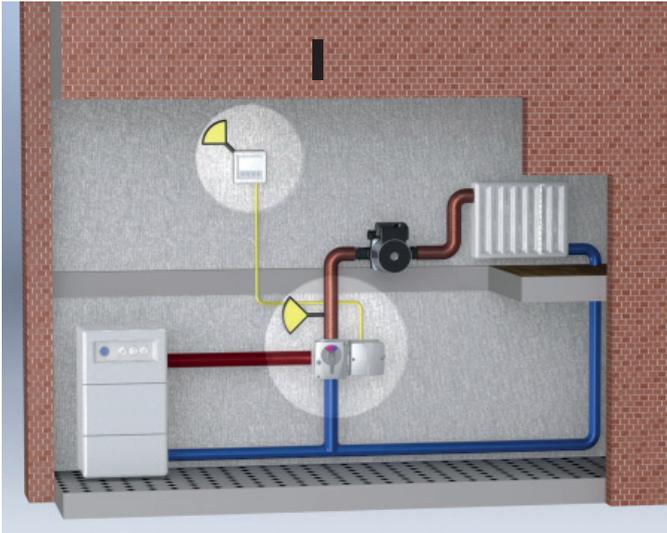


Alternative Positionen für Bedienfeld und Anschlusszentrale



5 verschiedene Regleralternativen

EC Home kann an den Bedarf Ihrer Anlage leicht angepasst werden.

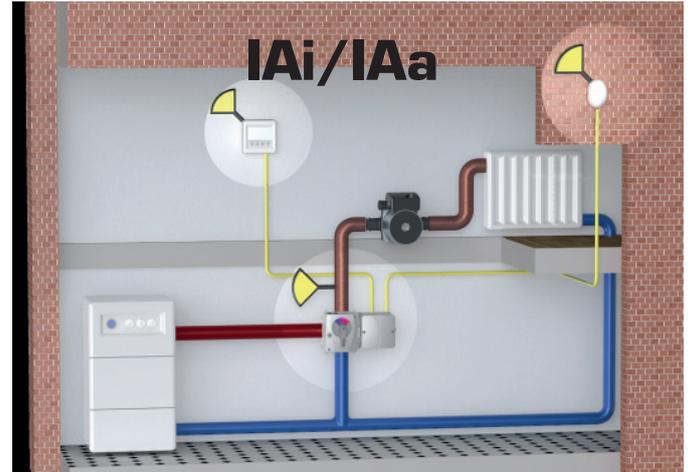


Regulierung der Zimmertemperatur

Dies ist die effektivste und einfachste Reglerfunktion für Einfamilienhäuser oder Räume mit einheitlichem Wärmebedarf.

Einfache Installation/Handhabung und optimale Wirtschaftlichkeit. Spart laut „Råd & Rön“ bis zu 24%.

Alle Einstellungen für I werden auf Seite 8-14 beschrieben.



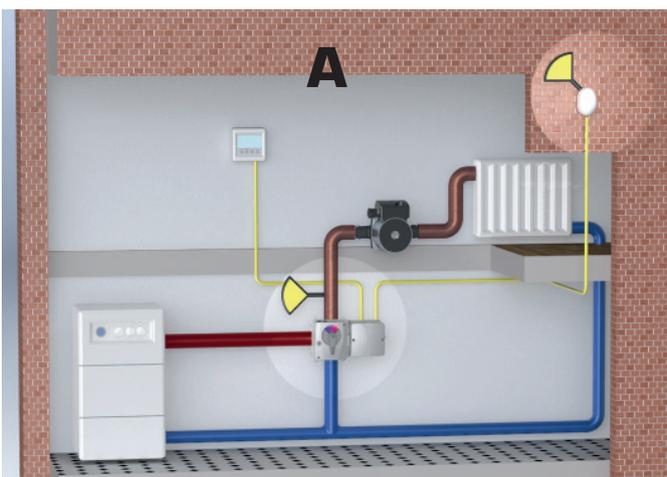
Mit Innen- und Außenfühler (siehe auch unter Menü 7.3)

IAi für die Regelung in **Einfamilienhäusern** oder **Räumen** mit einheitlichem Wärmebedarf. Einen höheren Heizkomfort erzielt man durch Steuerung über die Außentemperatur mit Einstellung der Höchst- und Mindesttemperatur.

IAa für die Regelung in **Mehrfamilienhäusern**. Der Außenfühler steuert die Wärme normalerweise entsprechend einer eingestellten Reglerkurve. Der Innenfühler verhindert überflüssige Übertemperaturen.

Alle Einstellungen für IAi werden auf Seite 22-29 beschrieben.

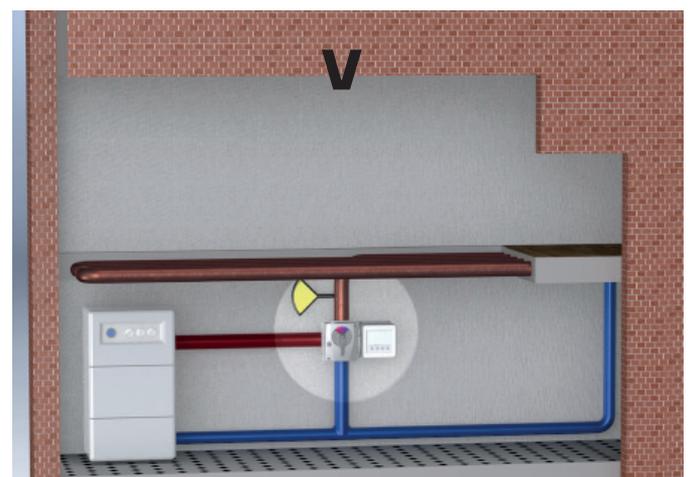
Alle Einstellungen für IAa werden auf Seite 30-37 beschrieben.



Außensteuerung

Für die Regelung in Mehrfamilienhäusern. Der Außenfühler steuert die Wärme entsprechend der eingestellten Reglerkurve.

Alle Einstellungen für A werden auf Seite 38-44 beschrieben.



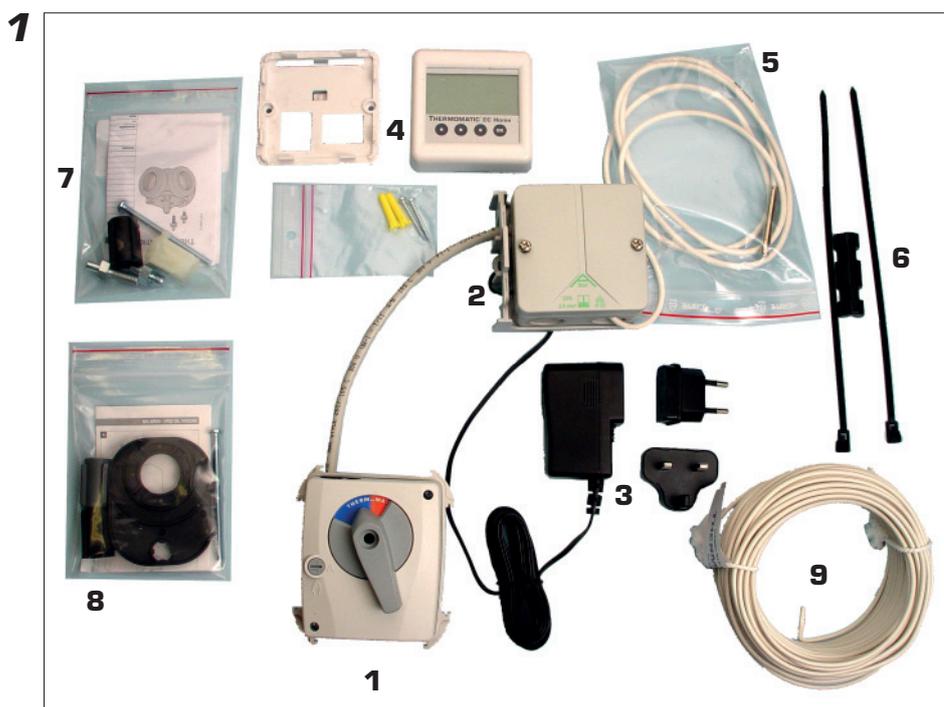
Vorlaufüberwachung

Für eine konstante Vorlauftemperatur.

Alle Einstellungen für V werden auf Seite 16-21 beschrieben.

2. Lieferumfang und Zusatz (Bild 1)

1. Nebenschlussmotor, 24 V GS, 0-10 V, 90°, 10 Nm (bei Lieferung an AZ angeschlossen)
2. Anschlusszentrale (AZ), mit Konsole für Montage am Motor. Riegelkeil liegt bei Lieferung im AZ (Bild 2, nächste Seite)
3. Netzadapter 24 V GS (bei Lieferung an AZ angeschlossen). Mit Universaladapter, 5 m Kabel.
4. Innenfühler/Bedienfeld (BF) (mit Montagesatz für Wandmontage)
5. Vorlauffühler (bei Lieferung an AZ angeschlossen)
6. Montagesatz für Vorlauffühler
7. Montagesatz M6-NRE, für Motor an Mischventilen Typ Termoventiler und ähnlichen
8. Montagesatz M6-NRE6, für Motor an Mischventilen Typ Esbe VRG/VRB
9. 4-Leiter-Kabel, 25 m, für Innenfühler/Bedienfeld



Abkürzungen, die im laufenden Text wiederholt vorkommen:

AZ = Anschlusszentrale

BF = Bedienfeld

I = Innenfühler-Steuerung

A = Außenfühler-Steuerung

IAi = Innenfühlersteuerung mit Außenfühlerkurve zur Festlegung des Höchstwerts

IAa = Außenfühler-Steuerung mit Innenfühler zur Festlegung des Höchstwerts

V = Vorlauffühler-Steuerung

3. Start-Anleitung

HINWEIS: Bei Verwendung eines Funk-Innenfühlers sind einige Einstellungen bereits werkseitig erfolgt.

3.1 Montage des Motors am Mischventil

Montieren Sie den Motor am Mischventil entsprechend der jeweiligen Montagesatz-Anweisung (Beispiele in Abb. 1 und 2). Die Wahl des Montagesatzes hängt vom Mischventil gemäß Tabelle und Anleitung im Montagesatz ab.

Montieren Sie die Platte (blau/rot) für die Positionsanzeige des Mischventils am Motor und befestigen Sie den Knebelschalter gemäß Abb. 3. HINWEIS Der Motor wird immer in mittlerer Position geliefert und das Rad passt nur auf die Position, in der sich der Motor befindet. Führen Sie die Schraube in die Mitte des Motors ein und ziehen Sie sie fest.

Stellen Sie den Motor auf manuelle Position um (Abb. 3). HINWEIS Der Knebelschalter soll nur gedreht werden. Wird er eingedrückt, kann er in der manuellen Position festklemmen.

Überprüfen Sie, ob der Arbeitsbereich des Mischventils mit der Position des Rads übereinstimmt.

3.2 Montage der AZ

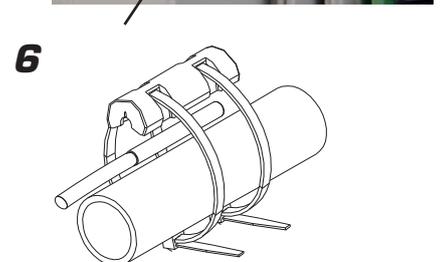
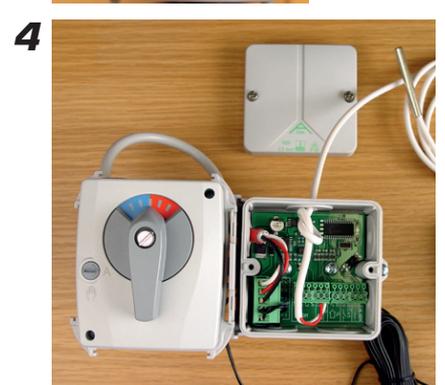
Montieren Sie die AZ mit Platte gemäß Abb. 4 am Motorrahmen. HINWEIS Die Platte kann an einer beliebigen Seite des Motors angebracht werden und wird von hinten angebracht. Den Riegelkeil bis zum Einrasten mit einem hörbaren „Klick“ eindrücken (Abb. 5). Um den Riegelkeil zu lösen, kann man z. B. einen kleinen Schraubenzieher benutzen.

Der Riegelkeil befindet sich bei Lieferung lose in der AZ, wenn das BF nicht an der AZ montiert ist. Sonst liegt er lose im Karton.

Die AZ kann auch separat, z.B. an der Wand, montiert werden. Die Größe der Dose ist für Aufputz-Montage an einer Steckdose 70 mm geeignet (Typ Wandsteckdose).

3.3 Montage des Vorlauffühlers

Befestigen Sie den Fühler mit dem beigefügten Montagesatz an der Zuleitung (Abb. 6) möglichst nahe am Mischventil. Sorgen Sie für einen sicheren Kontakt. Isolieren.



3.4 Verkabelung

Montage des 4-Leiter-Kabels:

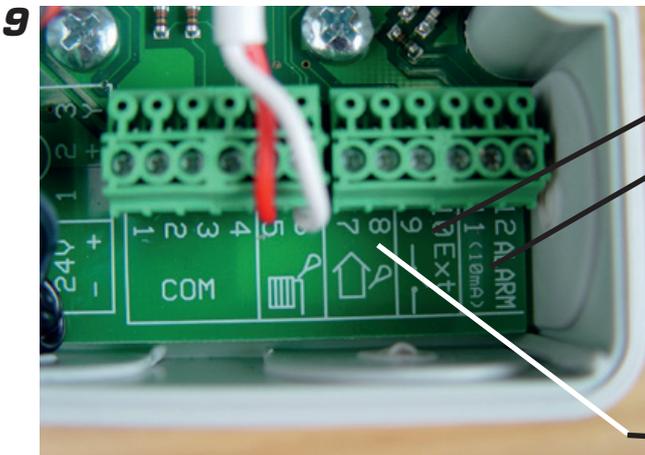
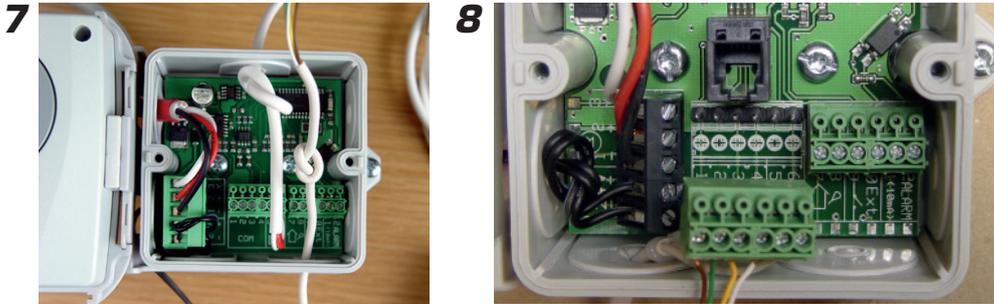
Stellen Sie die gesamte Verkabelung zwischen der AZ und dem BF vor dem Anschluss an die jeweilige Zentrale fertig.

3.5 Anschluss der AZ

Führen Sie das Kabel durch die Kabeldurchführung. Es wird empfohlen, zur Zugentlastung einen Knoten im Kabel anzubringen (Abb. 7).

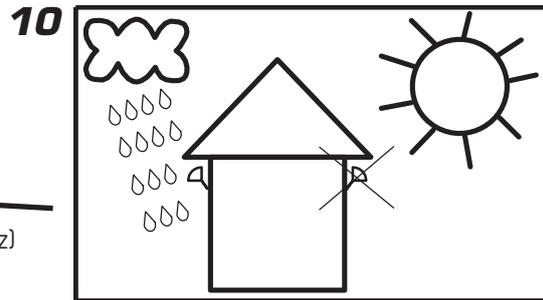
Die Anschlussklemme ist abnehmbar (Abb. 8) und wird auf den Stift aufgedrückt, nachdem die Kabel angeschlossen worden sind. Schließen Sie das 4-Leiter-Kabel an die Klemme 1-4 der AZ an. HINWEIS: Die Farbkombination des Kabelanschlusses an der AZ muss dem Anschluss am BF entsprechen.

In Abb. 9 sind die unterschiedlichen Klemmen der AZ sowie ihre Funktionen mit den Ziffern und Symbolen zu sehen.



Klemme 9-10: Eingang für Externer Kontakt.

Klemme 11-12: Ausgang für Alarm.
HINWEIS! Polarität! Klemme 11 = "+".



Außenfühler (Zusatz)
Klemme 7-8

3.6 Anschluss des BF

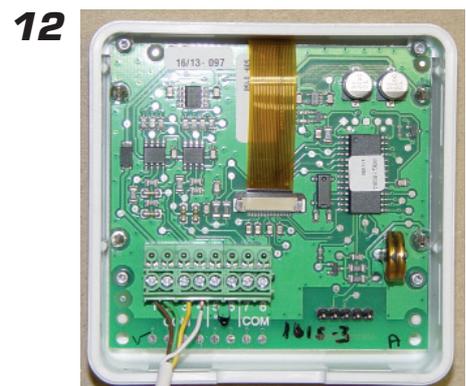
Das BF wird mit loser Wandbefestigung/losem Adapter geliefert. Ansonsten kann das BF wie in Abb. 11 einfach demontiert werden.



Schließen Sie das 4-Leiter-Kabel gemäß Abb. 12 an die Klemme 1-4 des BF an.

HINWEIS Gleiche Farbkombination an den Klemmen wie bei der AZ. Denken Sie auch daran, das Kabel durch die Wandbefestigung zu führen.

Das BF wird dann mittels Schnappverschluss auf der Wandbefestigung befestigt. Haken Sie zuerst das Unterteil ein und drücken Sie dann das Oberteil auf.



3.7 Montage des BF oder eines separaten Innenfühlers

Das BF kann mittels beigefügtem Montagesatz (inkl. Befestigungsmaterial) an der AZ oder an der Wand befestigt werden.

Das BF verfügt in der Standardausführung über eine eingebaute Temperaturerfassung, die als Innenfühler dient. Bei Verwendung der Innenfühlerfunktion ist daher die Position des BF wichtig.

Das BF sollte an zentraler Stelle im Haus, z.B. in der Diele, im Treppenhaus oder in einem anderen Raum montiert werden, der mit einem möglichst großen Teil des übrigen Hauses in Verbindung steht. Vermeiden Sie Räume mit viel Zusatzwärme, wie z. B. Küche, Wohnzimmer nach Süden hin oder im zweiten Stock eines zweistöckigen Hauses. Bringen Sie das BF so an, dass es keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Vermeiden Sie es, das BF an einer Außenwand oder in der Nähe der Außentür anzubringen.

Achten Sie darauf, das BF nicht näher als 1 m zum nächsten Heizkörper und etwa 1,5 m über dem Boden anzubringen.

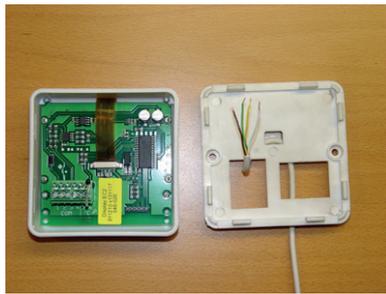
Bei Verwendung eines passiven Innenfühlers, eines Funk-Innenfühlers, nur eines Außenfühlers oder nur eines Vorlauffühlers kann das BF an beliebiger Stelle angebracht werden.

Zur Montage an der AZ siehe Abb. 13. Die Schrauben für den Deckel dienen in diesem Fall zur Montage der Wandbefestigung für das BF direkt an der AZ. Das 4-Leiter-Kabel wird immer gemäß Abb. 14 durch die Wandbefestigung geführt. Abb. 15 zeigt die Montage mit BF an der AZ.

13



14



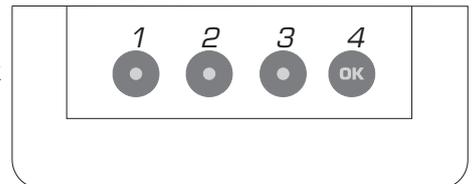
15



Bedienung BF

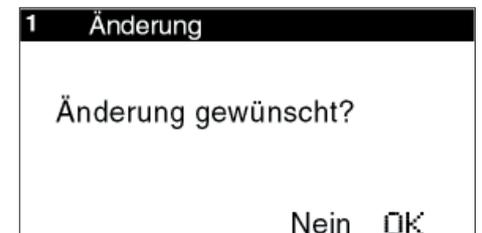
Durch Drücken eines beliebigen Knopfes wird das Display aktiviert. Ein zweiter Druck auf einen beliebigen Knopf öffnet das erste zur Verfügung stehende Menü. Die Funktion der Knöpfe wird anschließend oberhalb des jeweiligen Knopfs im Display angezeigt.

- Knopf 1 = Bewegung nach unten/rechts oder Wert verringern
- Knopf 2 = Bewegung nach oben/links oder Wert erhöhen
- Knopf 3 = Zurück/Escape
- Knopf 4 = OK/Menü aufrufen



Es können keine Werte „aus Versehen“ geändert werden.

In allen Situationen, in denen sich ein Wert ändern lässt, werden Sie immer gefragt, ob Sie die Änderung ausführen möchten, bevor sie tatsächlich wirksam wird.

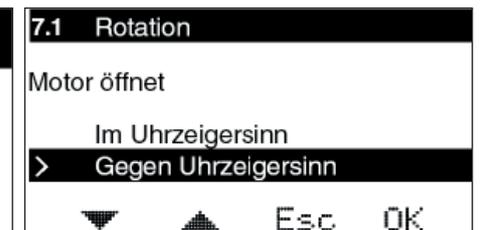
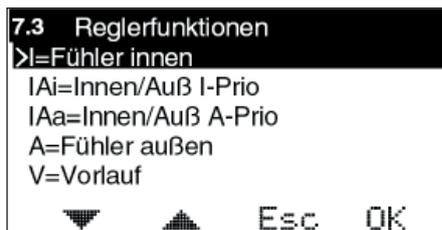


Grundeinstellungen beim ersten Start

Nach dem ersten Start, nachdem das erste Mal auf OK gedrückt wurde, werden Sie durch den Schnellstartprozess geleitet (siehe Fotos unten), erst durch das System 1 und dann durch das System 2 (wenn angeschlossen):

Die Anweisung zum Funkraumfühler wird nur gezeigt, wenn die Antenne angeschlossen ist, siehe separate Gebrauchsanweisung.

Wenn zwei Heizkreise benutzt werden, ????? wird ein gemeinsames Menü als erstes Bild gezeigt, siehe Seite 45-46



Sonstige Grundeinstellungen

Die Max.-Temperatur kann zwischen 0–90° C eingestellt werden. Die Werkseinstellung beträgt 60° C. Die Einstellung wird in Menü 7.4 vorgenommen.

Die Min.-Temperatur kann zwischen 0–60° C eingestellt werden. Die Werkseinstellung beträgt 10° C. Die Einstellung wird in Menü 7.4 vorgenommen.

Weitere Einstellmöglichkeiten, wie z.B. Nachtabsenkung etc. finden Sie im jeweiligen Kapitel der gewählten Reglerfunktion.

6. GEBRAUCHSANWEISUNG – I

Jedes Menü wird hier genau beschrieben.

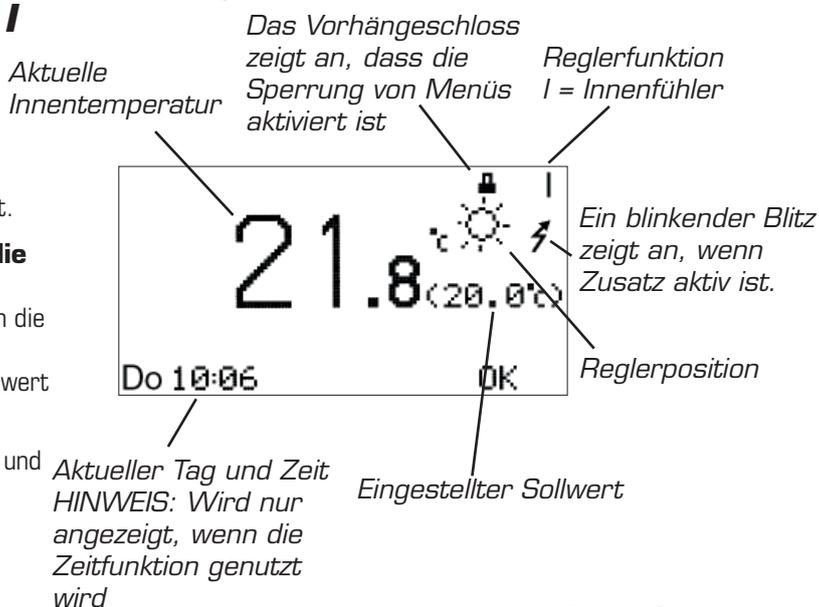
Menü 0 – Grundmenü

Im Grundmenü werden nur grundlegende Daten angezeigt.

Aktuelle Zimmertemperatur, Sollwerte für die Zimmertemperatur, Sperrung (wenn Sperrcode aktiviert ist) sowie **Uhrzeit und Wochentage** (wenn die Zeitfunktion aktiviert ist).

In Menü 7.5.4 kann eingestellt werden, dass nur der Sollwert angezeigt werden soll.

Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.



Menü 1 und 2 - Anpassung des Sollwerts für Innenfühler.

Je nach Wahl der Reglerposition in Menü 3 wird eine Sonne oder ein Mond vor dem Sollwert angezeigt.

Es kann ein Wert für den Tag zwischen 5-30° C und für die Nacht zwischen 1-30°, in Intervallen von 0,1° C gewählt werden.

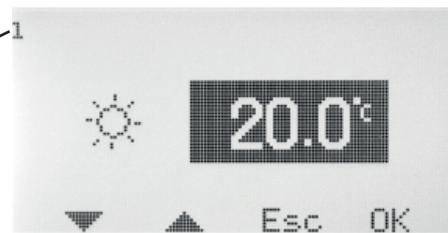
Um die Einstellung für die Nacht ausführen zu können, muss erst die Uhr oder Nacht-Temperatur in Menü 3 aktiviert werden.

TIPP: Durch Aktivierung der Sperrung von Anzeige und/oder Änderung von Menüs in Menü 7.5.2 und 7.5.3 kann man verhindern, dass Unbefugte die Einstellungen sehen/ändern.

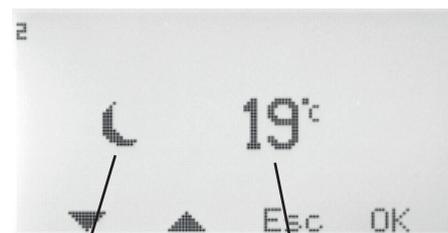
Zeigt an, dass man den Sollwert Tagestemperatur ändert



Die Zahl in der linken oberen Ecke zeigt an, in welchem Menü man sich befindet.



Zeigt an, dass man den Sollwert Nachttemperatur ändert



Menü 3 – Einstellung der Reglerposition

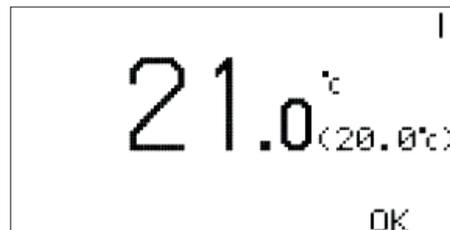
In diesem Menü wird die Zeitfunktion aktiviert, ständig Tag, ständig Nacht, oder ob man die Regelung abschalten will.

Je nach Auswahl in Menü 3 wird das Grundmenü, Menü 0, unterschiedlich aussehen.

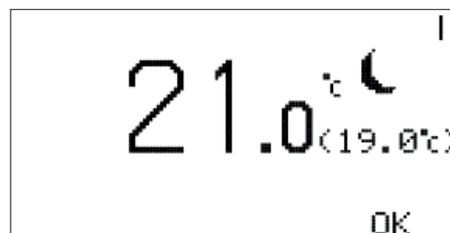
Der aktuelle Tag und die aktuelle Zeit werden in Menü 0 nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiviert ist.



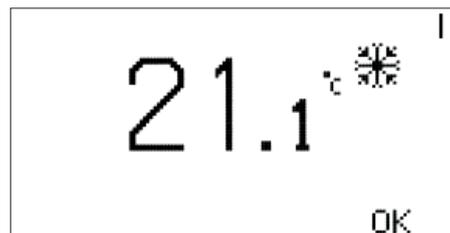
Sonne = Tagestemperatur aktiv. Menü 0 zeigt die Sonne nur an, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.



Mond = Nachttemperatur aktiv.



Schneeflocke = Abgeschaltet. Der Sollwert für die Vorlauftemperatur wird automatisch auf 10° C gesetzt.



Menü 4 – Einstellung von Zeiten Nachttemperatur

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Zeiten für Nachttemperatur können für jeden Wochentag gewählt werden.

Benutzen Sie Pfeil nach oben oder unten, um zu dem Tag zu gelangen, den Sie einstellen wollen. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welcher Tag markiert ist. Drücken Sie OK noch einmal, um den gewählten Tag zu aktivieren.

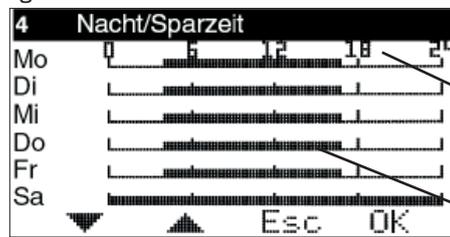
4.1.1 Zeiteinstellung

Für jeden Tag können 3 verschiedene Zeiten eingestellt werden. Wählbares Intervall 00-24.

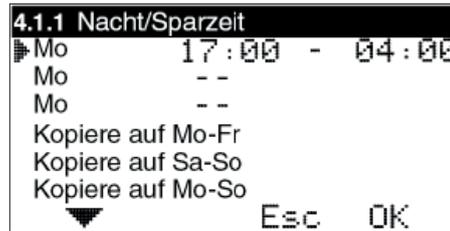
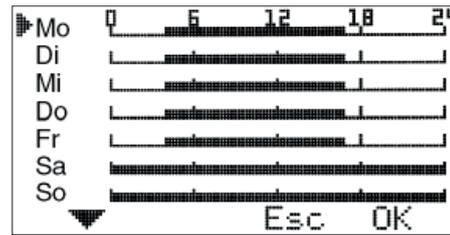
HINWEIS: Einstellung 17:00 – 04:00 bedeutet, dass die Absenkung 17:00 – 00:00 und 00:00 – 04:00 am gewählten Tag durchgeführt wird, nicht am Tag danach.

Wenn Sie dieselbe Absenkung für mehrere Tage einstellen möchten, können Sie durch „Kopiere auf...“ die Absenkung auf Montag bis Freitag, Samstag bis Sonntag oder die ganze Woche kopieren.

Gehen Sie zurück auf Menü 4, um einen Überblick über die gewählten Einstellungen zu bekommen



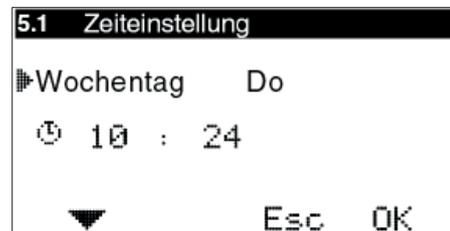
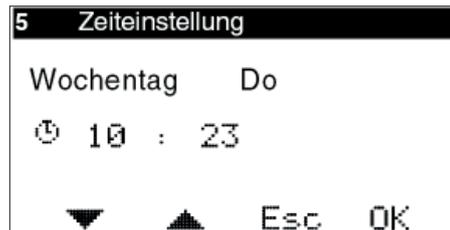
Nacht-Temp aktiv
Tag-Temp aktiv



Menü 5 – Einstellung von Tag und Uhrzeit

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Einstellung des aktuellen Wochentags und der Uhrzeit. Stunden und Minuten werden getrennt eingestellt.



Menü 6 – Übersicht

Zeigt alle aktuellen Temperaturen und Einstellungen wie folgt an.

Die angezeigten Werte wechseln automatisch vor und zurück.

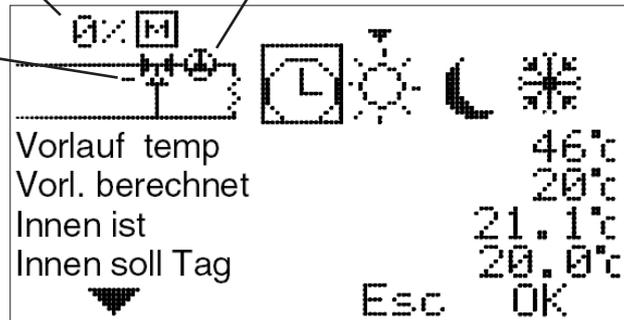
Drücken Sie OK, um das Wechseln zu stoppen, drücken Sie dann Pfeil nach oben/unten zum Blättern.

HINWEIS

Der Sollwert für die Innentemperatur Tag/Nacht/Ext wird auch angezeigt, wenn die Zeitfunktion oder externe Umstellung nicht benutzt wird.

0% besagt, dass der Motor ganz geschlossen ist. 100% bedeutet vollständig offen.
+/- bedeutet öffnet/schließt

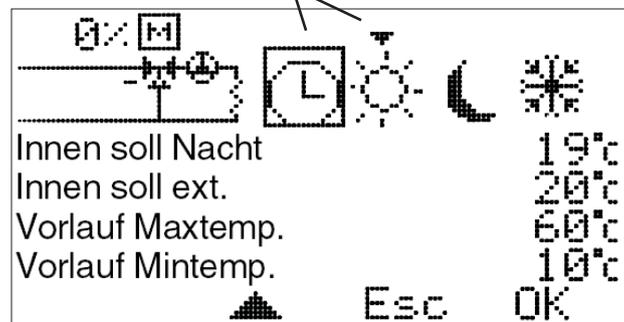
Zeigt an, dass die Zirkulationspumpe aktiv ist. Wenn die Funktion für Pumpenstopp nicht verwendet wird, bewegt sich das Symbol die ganze Zeit über.



Reglerposition

Uhr = Tag/Nachtfunktion aktiviert

Der Pfeil über der Sonne zeigt an, dass die Tagestemperatur gerade aktiv ist.



Menü 7 – Service

In diesem Menü ist folgende Wahl möglich. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welches Menü markiert ist.

7.1 Rotation – Einstellung der Laufrichtung – Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

7.2 Manueller Test – Manueller Betrieb des Nebenschlussmotors

7.3 Reglerfunktionen – Wahl der Reglerfunktion; Innenfühler (I), Innen+Außenfühler mit Priorität Innen (IAi), Außen+Innenfühler mit Priorität außen (IAa), Außenfühler (A), sowie nur Vorlauffühler (V).

7.4 Max/min//Ext Strg. – Einstellung der Höchst- und Mindestwerte für die Vorlauftemperatur und die gewünschte Raumtemperatur bei externer Steuerung.

7.5 Menüanzeige – Einstellung, welche Menüs angezeigt werden sollen.

7.6 Statistik – Zeigt die gespeicherten Temperaturwerte der einzelnen Fühler an.

7.7 Pumpe/Zusatzwärme – Wird zusammen mit der Relaisbox verwendet, um Zirkulationspumpe, Zusatzwärme usw. zu starten/stoppen. *Wird nur gezeigt, wenn die Relaisbox angeschlossen ist.*

7.8 Alarm – Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. SMS, wenn GSM-Steuerung aktiviert ist, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

7.10 RF Menü – Zum Aktivieren des Funkraumfühlers (WL)

7.11 2 SYST Menü – Zum Aktivieren des zweiten Heizkreises

7.12 VERSION Menü – Zeigt die Software Version zum BF

7.1 Rotation – Laufrichtung des Motors

Für Wahl der Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn

7.2 Manueller Test

Wird benutzt, um verschiedene eingeschaltete Funktionen manuell zu testen.

Kontrolle Motor – Drücken Sie OK, um den Motor mit Pfeil nach oben/unten öffnen/schließen zu können. Wenn der Motor in die falsche Richtung läuft, muss die Rotationsrichtung in Menü 7.1 geändert werden.

Alarm – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird benutzt, um ein Signal abzusetzen, wenn etwas falsch ist. Die Einstellung wird in Menü 7.8 vorgenommen. Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet.

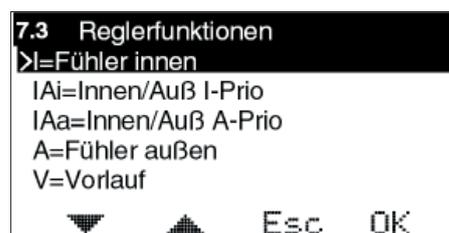
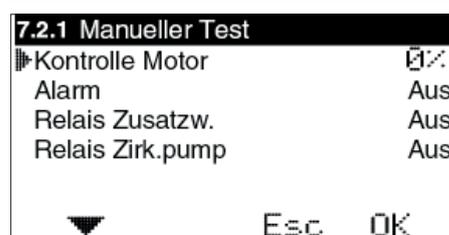
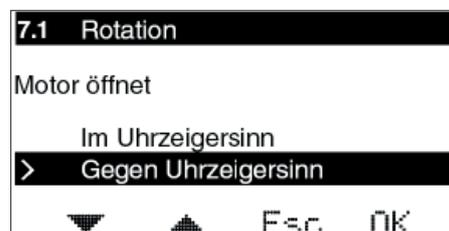
Relais Zusatzw. – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zusatzwärme zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

Relais Zirk.pump – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zirkulationspumpe zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

7.3 Reglerfunktionen

Beschreibung der jeweiligen Reglerfunktion befindet sich unter „Übersicht“, Seite 3.

Außenfühler gehört nicht zur Grundausstattung



7.4 Max/min//Ext. Strg.

Max = Höchstwert der Vorlauftemperatur. 0-90° C wählbar.

Min = Mindestwert der Vorlauftemperatur. Besonders geeignet für Bodenheizungssysteme. 0-60° C wählbar.

Innen Temperatur Externer Kontakt = Gewünschte Raumtemperatur, wenn externer Kontakt geschlossen ist, z. B. über GSM-Steuerung. 10-30° C wählbar.

Externe Steuerung wird an Klemme 9-10 angeschlossen, im AZ mit „Ext“ markiert. Wenn Externer Kontakt geschlossen ist, wird im Menü O ein Mondsymbol + E angezeigt:



7.5 Menüanzeige

7.5.1 Sperrcode

Hier können Sie einstellen, dass die Knöpfe und Menüs von EC Home gesperrt werden können. Dies geschieht, wenn 20 Sekunden vergangen sind, ohne dass ein Knopf gedrückt wurde. Der hier gewählte Code wird benutzt, um die Sperrung wieder aufzuheben. Wenn der Sperrcode gilt, müssen die gewählten Knöpfe 5 Sek. gedrückt gehalten werden, damit die Entsperrung wirksam wird.

Menü 7.5.2 und 7.5.3 werden nur angezeigt, wenn der Sperrcode gewählt ist. Wenn die Menüs gesperrt sind, wird in Menü O ein Vorhängeschloss angezeigt.

7.5.2 Menüs anzeigen

Hier können Sie wählen, welche Menüs angezeigt werden sollen, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.3 Menüs ändern

Hier können Sie wählen, welche Menüs geändert werden können, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.4 Aussehen Startmenü

Hier können Sie wählen, ob Menü O, in dem die Temperaturen angezeigt werden, den Istwert + eingestellten Sollwert oder nur den eingestellten Sollwert anzeigen soll.

<p>7.5.4 Aussehen Startmenü >Innen+Soll Soll</p> <p>▼ ▲ Esc OK</p>	<p>Do 10:06 OK</p>	<p>Do 10:34 OK</p>
--	--------------------	--------------------

7.5.5 Speichern/Zck Einst.

Hier können Sie „Einstllg speichern“ wählen, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Auf diese Weise können Sie „Letzte Speichrg zck“ verwenden, um leicht zu den richtigen Einstellungen zurück zu kommen, wenn Sie oder eine andere Person versehentlich Einstellungen geändert haben.

„Zck zu Fabriks I/Ai/IAa/AV“ können Sie verwenden, um alle Einstellungen auf die voreingestellten Grundwerte zurückzustellen.



„Zck zu Fabriks“ setzt ALLE Einstellungen auf Werkseinstellung zurück. Keine Einstellung ist gespeichert. Werden zwei Heizkreise benutzt, werden beide auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

7.5.6 Eichung Fühler

Hier können Sie den Wert des Vorlauffühlers bzw. Innenfühlers anpassen, wenn Sie der Meinung sind, dass die auf EC Home angezeigte Temperatur nicht stimmt. Einstellbar sind +5 bis -5° C.

7.4.1 Max/min//Ext Strg.

Max	60°C
Min	10°C
Innen temperatur	
Externer Kontakt	20°C

▼ Esc OK

7.5.1 Menüanzeige

- Sperrcode
- Menüs anzeigen
- Menüs ändern
- Aussehen Startmenü
- Speichern/Zck Einst.
- Eichung Fühler

▼ Esc OK

7.5.1 Sperrcode

> - -

- 1 + 2
- 1 + 3
- 2 + 4
- 2 + 3
- 3 + 4

▼ ▲ Esc OK

7.5.2 Menüanzeige

Alle

> 0

- 0+1
- 0+1+2
- 0+1+2+3
- 0+1+2+3+4

▼ ▲ Esc OK

7.5.3 Menüanzeige

> Alle

Keine

- 1
- 1 - 2
- 1 - 3
- 1 - 4

▼ ▲ Esc OK

7.5.5.1 Speichern/Zck Einst.

- Einstllg speichern
- Letzte Speichrg zck
- Zck zu Fabriks I
- Zck zu Fabriks IAi
- Zck zu Fabriks IAa
- Zck zu Fabriks A

▼ Esc OK

7.5.6.1 Eichung Fühler

Vorlauffühler	0°C
Innenfühler	0°C

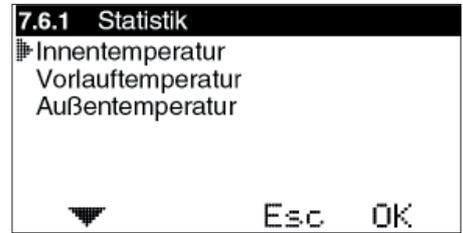
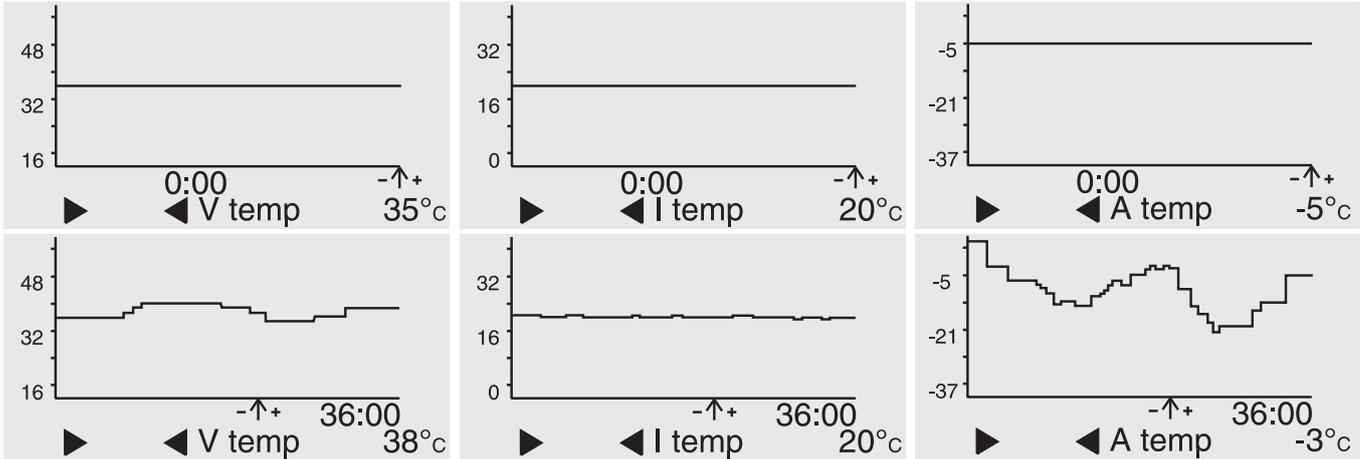
▼ Esc OK

7.6 Statistik

Hier können Sie die Werte von Vorlauftemperatur, Innentemperatur und Außentemperatur (wenn ein Außenfühler eingesetzt wurde) während der letzten Stunden sehen.

Für den Vorlauffühler werden die letzten 200 Minuten angezeigt, Alle zwei Minuten. Für die anderen Fühler ändern sich die Werte viel langsamer, und für sie können die Werte der letzten 200 Stunden abgelesen werden, alle zwei Stunden.

Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um den Fühler zu markieren, dessen Statistik Sie sehen wollen, und drücken Sie auf OK, um sich eine Grafik der Temperatur anzeigen zu lassen. Mit Pfeil nach rechts/links können Sie dann den Cursor bewegen, der rechts unten in der Grafik zu sehen ist, und den Wert für eine bestimmte Minute oder Stunde ablesen. **TIPP:** Wenn Sie direkt auf Pfeil nach rechts drücken, können Sie zum ältesten Wert springen. Drücken Sie Esc, um zum Statistik-Menü zurückzugehen.



7.7 Pumpe/Zusatzwärme

Hier stellen Sie ein, ob Sie die Funktion für Start/Stop der Zirkulationspumpe für Heizsystem, Zusatzwärme usw. benutzen wollen. **HINWEIS** Zusatzbox erforderlich.

Pumpenstopp Strg Innenfühler Ein/Aus – Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Pumpe stoppen, wenn der Reglermotor 20 Minuten vollständig geschlossen bleibt. Danach wird die Pumpe jeden Tag jeweils um 12:00 Uhr 5 Minuten lang bewegt. **HINWEIS** Der Zeitpunkt wird der eingestellten Zeit entnommen.

Wird keine Zeit eingestellt, bleibt 12:00 12 Stunden ab Start erhalten. Die Pumpe wird sofort wieder gestartet, wenn der Innenfühler Wärme anfordert.

M-pos. Zusatzw. – Wenn man möchte, dass die Zusatzwärme startet, wenn sich das Ventil in einer bestimmten Position befindet, kann man dies hier einstellen. 0 bedeutet, dass der Motor vollständig geschlossen ist, bei 100 ist der Motor vollständig offen.

Verzög. Wärme – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die oben genannte Ventilposition erreicht ist, bis die Zusatzwärme startet. Einstellbar 0–254 min, >254 = ∞ (off).

Verzög. Mischer – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die Zusatzwärme gestartet ist, bis der Motor weiter öffnet. Einstellbar 0–254 min.

Ventil Übung An/Aus – Wenn Pumpenstopp aktiviert ist, kann ein gelegentliches Bewegen des Mischventils eingestellt werden. Dabei wird die Pumpe gestoppt, der Motor fährt einmal auf vollständig offen und dann zurück auf geschlossen und geht dann wieder auf normalen Betrieb über. Dies geschieht jeden Montag um 12.00 Uhr.



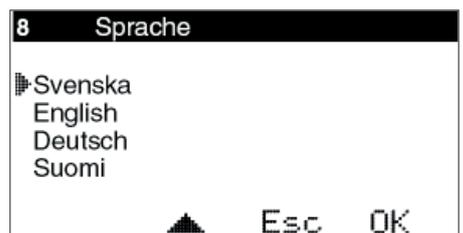
7.8 Alarmkontakt

Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. eine SMS, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

HINWEIS Erfordert Spezialausstattung.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet. **Klemme 11 = „+“.**
 Werte von 0-90° C einstellbar.

Alarmsignal kann erzeugt werden für: Fühlerfehler, Niedrige Raumtemperatur, Hohe Vorlauftemperatur oder Niedrige Vorlauftemperatur.



Menü 8 – Sprache

7. Fehlersuche

Bei einem Fehler an Fühlern oder deren Kabel oder bei Fehlschaltung wird EC Home auf dem Display eine Fehlermitteilung anzeigen.

Bei einem Fühlerproblem wird automatisch Menü 6 angezeigt, und der Wert für den fehlerhaften Fühler blinkt. Es wird ein Wert angezeigt, und dieser Wert kann für die Suche nach Ursache hilfreich sein.

Für den Innenfühler wird 0° C für Unterbrechung angezeigt, 99,9° C für Kurzschluss.

Für den Vorlauffühler wird 0° C für Unterbrechung angezeigt, 99° C für Kurzschluss.

Für den Außenfühler wird -40° C für Unterbrechung angezeigt, 65° C für Kurzschluss.

EC Home wird je nach Fehlermeldung folgende Aktion ausführen:

Fehler am Vorlauffühler – Stellt das Mischventil immer auf 25% offen

Fehler am Innenfühler bei I-Regelung – Schickt maximal 30° C an die Zuleitung

Fehler am Außenfühler bei A-Regelung – Regelt entsprechend dem Wert der Kurve bei außen = 0° C (gilt unabhängig vom Schalterpunkt)

Fehler am Außenfühler bei IAi-Regelung – Regelt entsprechend der eingestellten Raumtemperatur

Fehler an Innenfühler bei IAi-Regelung – Regelt entsprechend der eingestellten Kurve

Fehler an Außenfühler bei IAa-Regelung – Regelt für eine konstante Raumtemperatur von 20° C

Fehler an Innenfühler bei IAa-Regelung – Regelt entsprechend der eingestellten Kurve

Fehler an Außenfühler + Innenfühler – Schickt maximal 30° C an die Zuleitung

Fehler an Anschluss oder Kabel zwischen AZ und BF:

Bei Fehler an den Kabeln, die an Klemme 1 oder 2 angeschlossen sind, bekommt das BF keinen Strom.

Bei Fehlern an den Kabeln, die an Klemme 3 oder 4 angeschlossen sind, erscheint eine Fehlermeldung – „Übertr.fehler AZ/BF“ – auf dem Display.

Unabhängig vom Fehler wird sich der Motor auf 25% offen stellen.

Problemlösung

Problem: EC Home zeigt eine andere Temperatur als mein Thermometer.

Lösung: Kalibrieren Sie den Sensorbereich im Menü 7.5.6 Eichung Fühler.

Problem: Ich habe eine neue EC Home und sie reguliert die Temperatur nicht so, wie sie soll.

Lösung: Warten Sie einige Stunden und sehen, ob sich etwas was ändert. Verschiedene Häuser und Systeme haben verschiedene thermische Trägheit und einige Systeme brauchen einige Zeit zum Anpassen. Das selbe kann bei größeren Temperaturunterschieden passieren.

Problem: Der Stellmotor/Vorlauftemperatur pendelt auf und ab.

Lösung:

1. Bitte prüfen, ob der Vorlaufsensor richtig platziert ist und guten Rohrkontakt hat.
2. Bitte prüfen, ob der Raumsensor in der Nähe eine Heizquelle ist.
3. Bitte prüfen, dass der Kvs Wert des Mischventils passt. Ein für's System zu hoher Kvs Wert kann zu Problemen führen

Problem: System 2 ist im Menü nicht zu finden.

Lösung: Bitte prüfen, ob das 2-Leiterkabel zwischen Klemme 7 und 8 im BF und 3 und 4 im AZ korrekt angeschlossen ist.

8. GEBRAUCHSANWEISUNG V

Jedes Menü wird hier genau beschrieben.

Menü 0 – Grundmenü

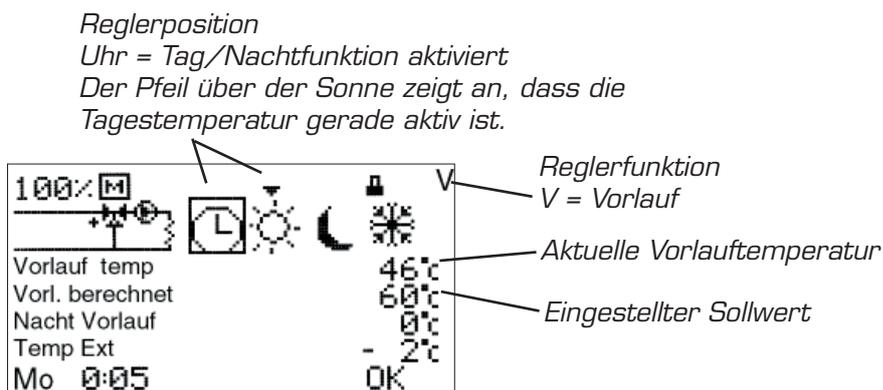
Im Grundmenü werden folgende Daten angezeigt:

Aktuelle Vorlauftemperatur, eingestellte Vorlauftemperatur, eingestellte Nachtabsenkung, eingestellte externe Absenkung, Sperrung (wenn Sperrcode aktiviert ist) sowie **Uhrzeit und Wochentag** (wenn die Zeitfunktion aktiviert ist).

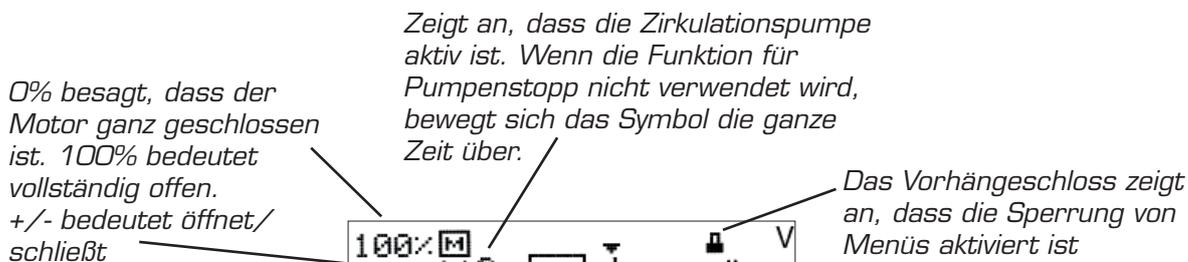
Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.

HINWEIS

Eingestellte Werte für Nachtabsenkung und Externe Absenkung werden auch dann angezeigt, wenn Zeitfunktion oder externe Umstellung nicht verwendet werden.



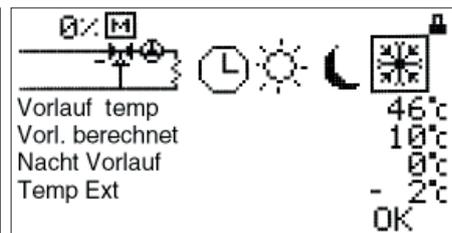
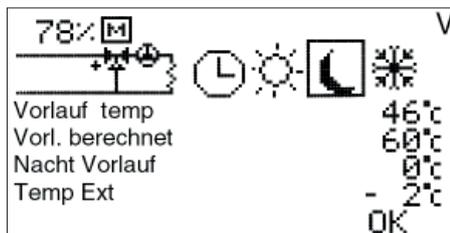
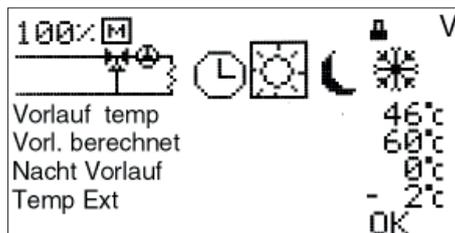
Aktueller Tag und Zeit.
HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist



Reglerposition
Sonne = Tagestemperatur

Reglerposition
Mond = Nachttemperatur

Reglerposition
Schneeflocke = Abgeschaltet



Menü 1 und 2 – Anpassung des Sollwerts und Nachtabsenkung der Vorlauftemperatur

In Menü 1c wird der Sollwert für die Vorlauftemperatur eingestellt.

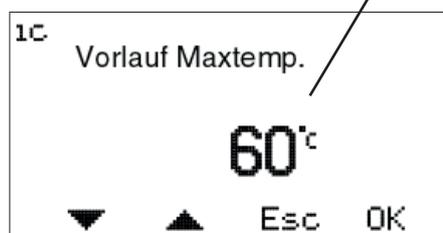
Es können Werte von 0-90° C gewählt werden*.

Die Nachtabsenkung wird in Menü 2a eingestellt. Um die Nachtabsenkung einzustellen, muss zunächst die Nacht-Alternative oder die Zeitfunktion in Menü 3 aktiviert werden.

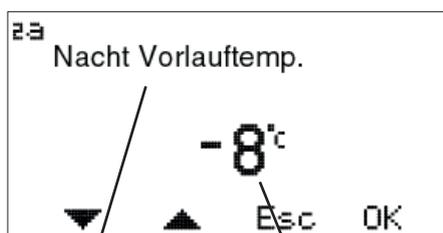
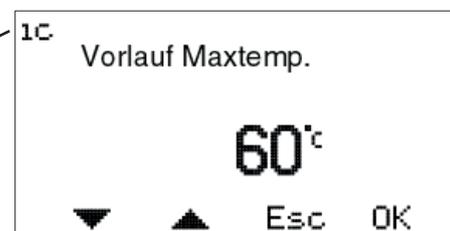
Es können Werte von 0 – -40° C gewählt werden.

*Siehe Menü 7.4 Max/min//Ext. Strg. auf Seite 20.

Wählbarer Sollwert



Die Zahl in der linken oberen Ecke zeigt an, in welchem Menü man sich befindet.



Zeigt an, dass man den Sollwert Nachtabsenkung ändert

Wählbarer Sollwert

Menü 3 – Einstellung der Reglerposition

In diesem Menü wird die Zeitfunktion aktiviert, ständig Tag, ständig Nacht, oder ob man die Regelung abschalten will.

Je nach Auswahl in Menü 3 wird das Grundmenü, Menü 0, unterschiedlich aussehen.

Der aktuelle Tag und die aktuelle Zeit werden nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiviert ist.

Sonne = Tagestemperatur aktiv.

Mond = Nachtabsenkung aktiv.

Schneeflocke = Abgeschaltet. Der Sollwert für die Vorlauftemperatur wird automatisch auf 10° C gesetzt.



Menü 7 – Service

In diesem Menü ist folgende Wahl möglich. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welches Menü markiert ist.

7.1 Rotation – Einstellung der Laufrichtung – Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

7.2 Manueller Test – Manueller Betrieb des Nebenschlussmotors

7.3 Reglerfunktionen – Wahl der Reglerfunktion; Innenfühler (I), Innen+Außenfühler mit Priorität Innen (IAi), Außen+Innenfühler mit Priorität außen (IAa), Außenfühler (A), sowie nur Vorlauffühler (V).

7.4 Max/min//Ext. Strg. – Einstellung der gewünschten Vorlauftemperatur sowie Absenkung der Vorlauftemperatur bei externer Steuerung.

7.5 Menüanzeige – Einstellung, welche Menüs angezeigt werden sollen.

7.6 Statistik – Zeigt die gespeicherten Temperaturwerte der einzelnen Fühler an.

7.8 Alarm – Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. SMS, wenn GSM-Steuerung aktiviert ist, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

7.10 RF Menü – Used to activate wireless room sensor (WL)

7.11 2 SYST Menü – Used to activate System 2.

7.12 VERSION Menü – Shows software version for the CP.

7.1 Rotation – Laufrichtung des Motors

Für Wahl der Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn

7.2 Manueller Test

Wird benutzt, um verschiedene Funktionen manuell zu testen.

Kontrolle Motor – Drücken Sie OK, um den Motor mit Pfeil nach oben/unten öffnen/schließen zu können. Wenn der Motor in die falsche Richtung läuft, muss die Rotationsrichtung in Menü 7.1 geändert werden.

Alarm – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird benutzt, um ein Signal abzusetzen, wenn etwas falsch ist. Die Einstellung wird in Menü 7.8 vorgenommen.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet.

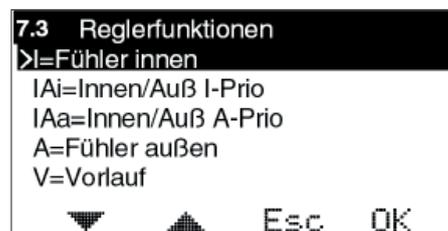
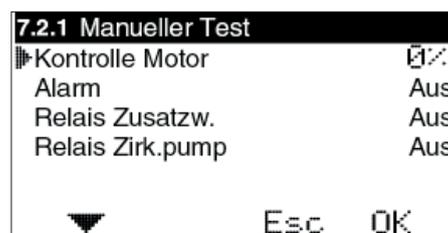
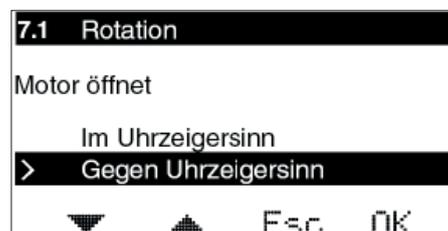
Relais Zusatzw. – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zusatzwärme zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

Relais Zirk.pump – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zirkulationspumpe zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

7.3 Reglerfunktionen

Beschreibung der jeweiligen Reglerfunktion befindet sich unter „Übersicht“, Seite 3.

Außenfühler gehört nicht zur Grundausstattung



7.4 Max/min//Ext. Strg.

Max = Gewünschte Vorlauftemperatur. 0-90° C wählbar.

Min = Limits the settable supply temperature. Settable 0-60°C

Absenk.Vorl.temp. Externer Kontakt = Grade, um welche die Vorlauftemperatur abgesenkt werden soll, wenn der externe Kontakt geschlossen ist, z. B. über GSM-Steuerung. Es können Werte von 0 - -40° C gewählt werden.

Externe Steuerung wird an Klemme 9-10 angeschlossen, im AZ mit „Ext“ markiert. Wenn Externer Kontakt geschlossen ist, wird im Menü 0 ein Mondsymbol + E angezeigt:



7.5 Menüanzeige

7.5.1 Sperrcode

Hier können Sie einstellen, dass die Knöpfe und Menüs von EC Home gesperrt werden können. Dies geschieht, wenn 20 Sekunden vergangen sind, ohne dass ein Knopf gedrückt wurde. Der hier gewählte Code wird benutzt, um die Sperrung wieder aufzuheben. Wenn der Sperrcode gilt, müssen die gewählten Knöpfe 5 Sek. gedrückt gehalten werden, damit die Entsperrung wirksam wird.

Menü 7.5.2 und 7.5.3 werden nur angezeigt, wenn der Sperrcode gewählt ist. Wenn die Menüs gesperrt sind, wird in Menü 0 ein Vorhängeschloss angezeigt.

7.5.2 Menüs anzeigen

Hier können Sie wählen, welche Menüs angezeigt werden sollen, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.3 Menüs ändern

Hier können Sie wählen, welche Menüs geändert werden können, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.5 Speichern/Zck Einst.

Hier können Sie „Einstllg speichern“ wählen, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Auf diese Weise können Sie „Letzte Speichrg zck“ verwenden, um leicht zu den richtigen Einstellungen zurück zu kommen, wenn Sie oder eine andere Person versehentlich Einstellungen geändert haben.

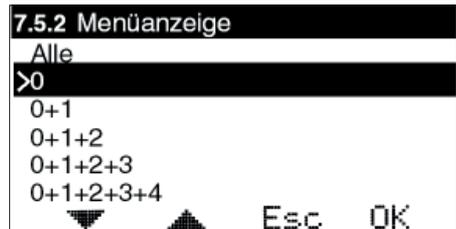
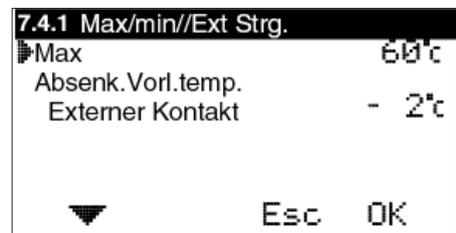
„Zck zu Fabriks I/Ai/IAa/A/V“ können Sie verwenden, um alle Einstellungen auf die voreingestellten Grundwerte zurückzustellen.



„Zck zu Fabriks“ setzt ALLE Einstellungen auf Werkseinstellung zurück. Keine Einstellung ist gespeichert. Werden zwei Heizkreise benutzt, werden beide auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

7.5.6 Eichung Fühler

Hier können Sie den Wert des Vorlauffühlers anpassen, wenn Sie der Meinung sind, dass die auf EC Home angezeigte Temperatur nicht stimmt. Einstellbar sind +5 – -5° C.



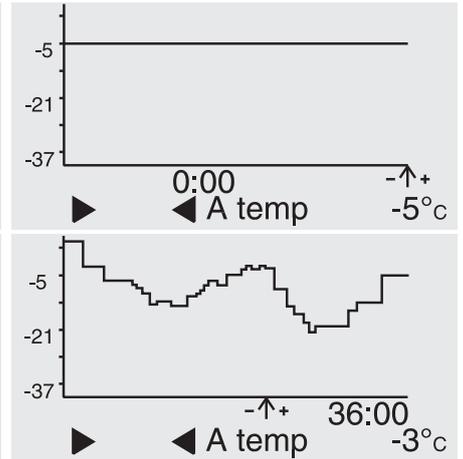
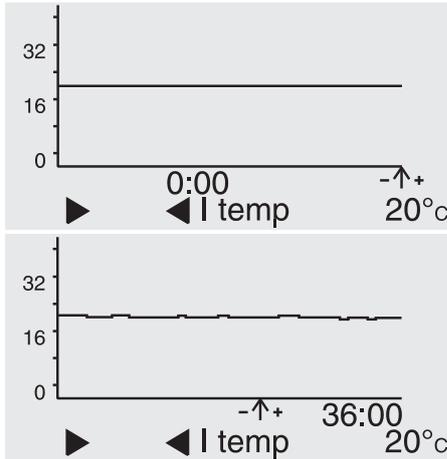
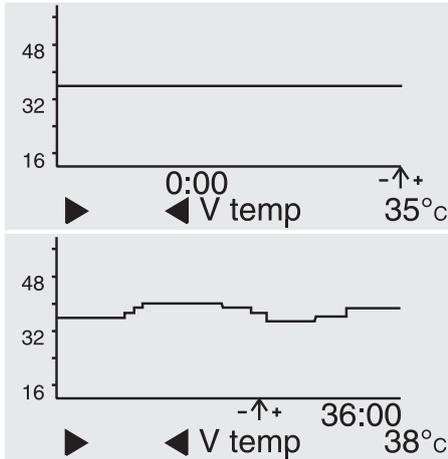
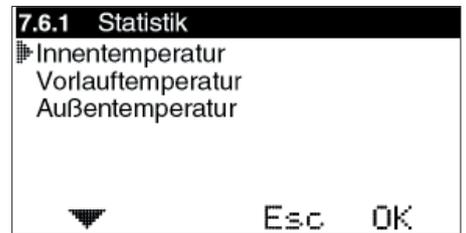
7.6 Statistik

Hier können Sie die Werte von Vorlauftemperatur, Innentemperatur und Außentemperatur (wenn diese eingesetzt wurden) während der letzten Stunden sehen.

Für den Vorlauffühler werden die letzten 200 Minuten angezeigt, Alle zwei Minuten. Für die anderen Fühler ändern sich die Werte viel langsamer, und für sie können die Werte der letzten 200 Stunden abgelesen werden, alle zwei Stunden.

Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um den Fühler zu markieren, dessen Statistik Sie sehen wollen, und drücken sie auf OK, um sich eine Grafik der Temperatur anzeigen zu lassen. Mit Pfeil nach rechts/links können Sie dann den Cursor bewegen, der rechts unten in der Grafik zu sehen ist, und den Wert für eine bestimmte Minute oder Stunde ablesen. **TIPP:** Wenn Sie direkt auf Pfeil nach rechts drücken, können Sie zum ältesten Wert springen.

Drücken Sie Esc, um zum Statistik-Menü zurückzugehen.



7.8 Alarmkontakt

Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. eine SMS, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

HINWEIS Erfordert Spezialausstattung.

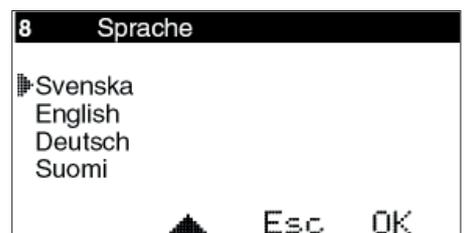
Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet. **Klemme 11 = „+“**.

Werte von 0-90° C einstellbar.

Alarmsignal kann erzeugt werden bei: Fühlerfehler, Hohe Vorlauftemperatur oder Niedrige Vorlauftemperatur.



Menü 8 – Sprache



9. GEBRAUCHSANWEISUNG IAI

Jedes Menü wird hier genau beschrieben.

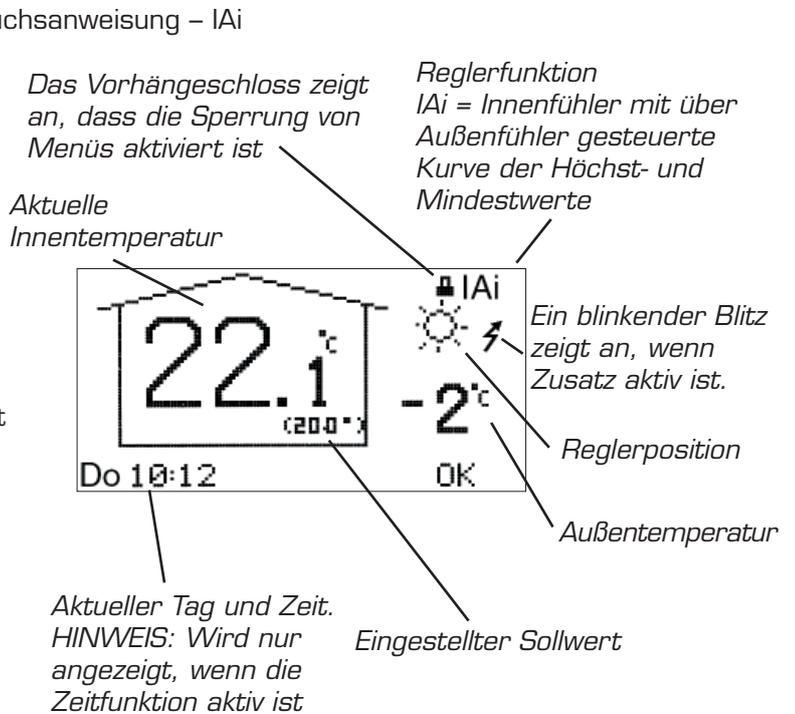
Menü 0 – Grundmenü

Im Grundmenü werden nur grundlegende Daten angezeigt.

Aktuelle Raumtemperatur, Sollwert für Raumtemperatur, Außentemperatur, Sperrung (wenn Sperrcode aktiviert ist) sowie **Uhrzeit und Wochentag** (wenn die Zeitfunktion aktiviert ist).

In Menü 7.5.4 kann eingestellt werden, dass nur der Sollwert angezeigt werden soll.

Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.

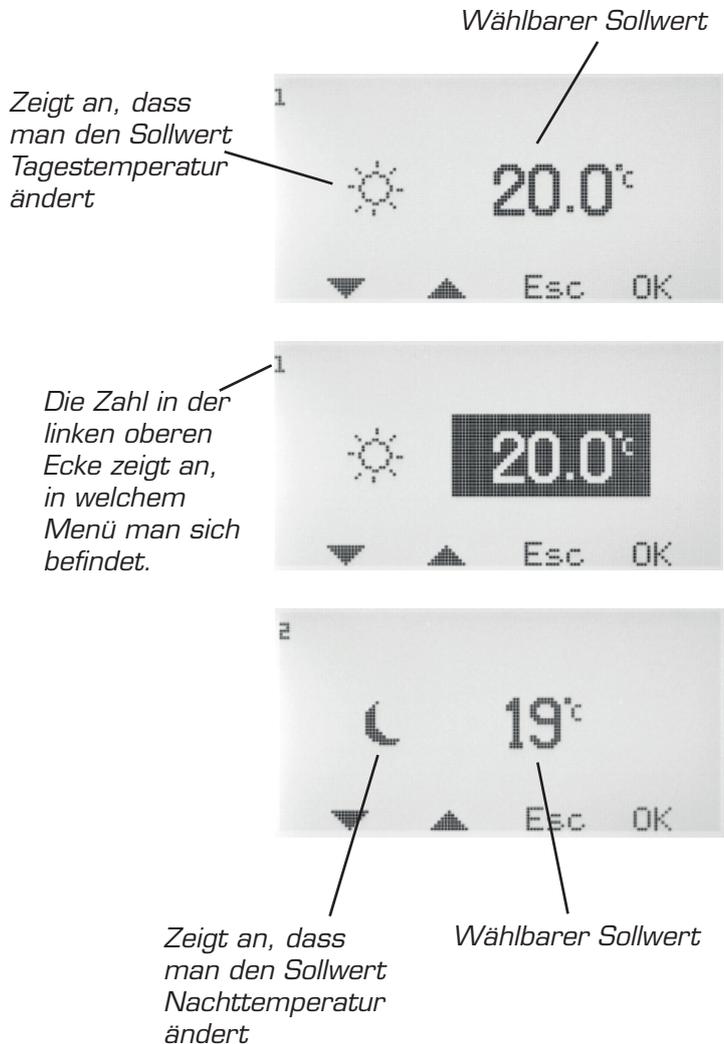


Menü 1 und 2 – Anpassung des Sollwerts für Innenfühler.

Je nach Wahl der Reglerposition in Menü 3 wird eine Sonne oder ein Mond vor dem Sollwert angezeigt.

Es kann ein Wert für den Tag zwischen 5-30° C und für die Nacht zwischen 1-30° C, in Intervallen von 0,1° C gewählt werden.

Um die Einstellung für die Nacht ausführen zu können, muss erst die Uhr oder Nacht-Temperatur in Menü 3 aktiviert werden.



Menü 3 – Einstellung der Reglerposition

In diesem Menü wird die Zeitfunktion aktiviert, ständig Tag, ständig Nacht, oder ob man die Regelung abschalten will.

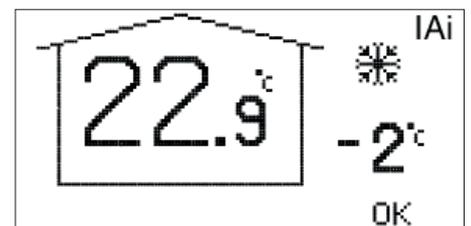
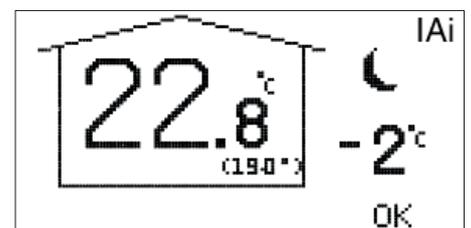
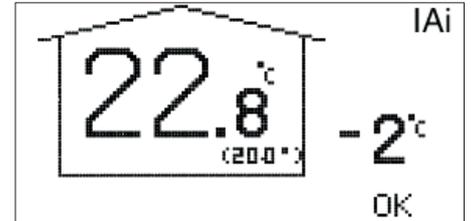
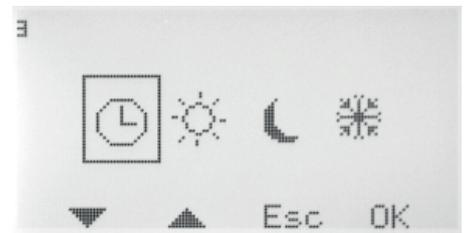
Je nach Auswahl in Menü 3 wird das Grundmenü, Menü 0, unterschiedlich aussehen.

Der aktuelle Tag und die aktuelle Zeit werden nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiviert ist.

Sonne = Tagestemperatur aktiv. Menü 0 zeigt die Sonne nur an, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Mond = Nachttemperatur aktiv.

Schneeflocke = Abgeschaltet. Der Sollwert für die Vorlauf-temperatur wird automatisch auf 10° C gesetzt.



Menü 4 – Einstellung von Zeiten Nachttemperatur

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Zeiten für Nachttemperatur können für jeden Wochentag gewählt werden.

Benutzen Sie Pfeil nach oben oder unten, um zu dem Tag zu gelangen, den Sie einstellen wollen. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welcher Tag markiert ist. Drücken Sie OK noch einmal, um den gewählten Tag zu aktivieren.

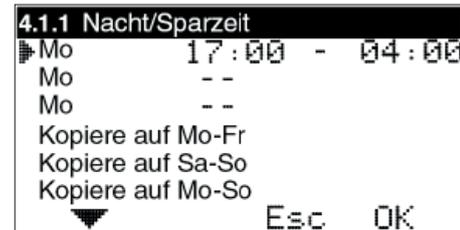
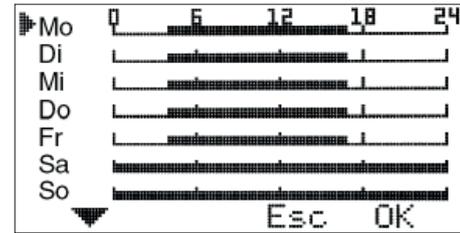
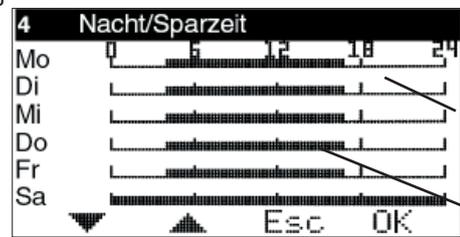
4.1.1 Zeiteinstellung

Für jeden Tag können 3 verschiedene Zeiten eingestellt werden. Wählbares Intervall 00-24.

HINWEIS Einstellung 17:00 – 04:00 bedeutet, dass die Absenkung 17:00 – 00:00 und 00:00 – 04:00 am gewählten Tag durchgeführt wird, nicht am Tag danach.

Wenn Sie dieselbe Absenkung für mehrere Tage einstellen möchten, können Sie durch „Kopiere auf...“ die Absenkung auf Montag bis Freitag, Samstag bis Sonntag oder die ganze Woche kopieren.

Gehen Sie zurück auf Menü 4, um einen Überblick über die gewählten Einstellungen zu bekommen.



Menü 5 – Einstellung von Tag und Uhrzeit

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Einstellung des aktuellen Wochentags und der Uhrzeit. Stunden und Minuten werden getrennt eingestellt.

Menü 6 – Übersicht

Zeigt folgende aktuellen Temperaturen und Funktionen an

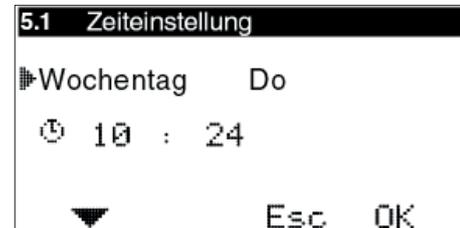
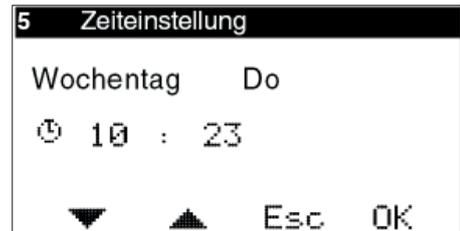
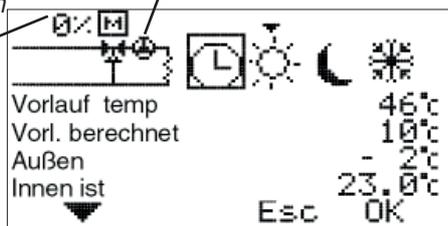
Die angezeigten Werte wechseln automatisch vor und zurück. Drücken Sie OK, um das Wechseln zu stoppen, drücken Sie dann Pfeil nach oben/unten zum Blättern.

HINWEIS

Der Sollwert für die Innentemperatur Tag/Nacht/Ext wird auch angezeigt, wenn die Zeitfunktion oder externe Umstellung nicht benutzt wird.

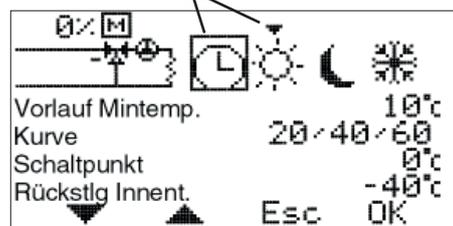
Zeigt an, dass die Zirkulationspumpe aktiv ist. Wenn die Funktion für Pumpenstopp nicht verwendet wird, bewegt sich das Symbol die ganze Zeit über.

0% besagt, dass der Motor ganz geschlossen ist. 100% bedeutet vollständig offen. +/- bedeutet öffnet/schließt



Reglerposition

Uhr = Tag/Nachtfunktion aktiviert
Der Pfeil über der Sonne zeigt an, dass die Tagestemperatur gerade aktiv ist.



Menü 7 – Service

In diesem Menü ist folgende Wahl möglich. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welches Menü markiert ist.

7.1 Rotation – Einstellung der Laufrichtung – Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

7.2 Manueller Test – Manueller Betrieb des Nebenschlussmotors

7.3 Reglerfunktionen – Wahl der Reglerfunktion; Innenfühler (I), Innen+Außenfühler mit Priorität Innen (IAi), Außen+Innenfühler mit Priorität außen (IAa), Außenfühler (A), sowie nur Vorlauffühler (V).

7.4 Max/min//Ext Strg. – Einstellung der Höchst- und Mindestwerte für die Vorlauftemperatur und die gewünschte Raumtemperatur bei externer Steuerung.

7.5 Menüanzeige – Einstellung, welche Menüs angezeigt werden sollen.

7.6 Statistik – Zeigt die gespeicherten Temperaturwerte der einzelnen Fühler an.

7.7 Pumpe/Zusatzwärme – Wird zusammen mit der Relaisbox verwendet, um Zirkulationspumpe, Zusatzwärme usw. zu starten/stoppen. *Wird nur gezeigt, wenn die Relaisbox angeschlossen ist.*

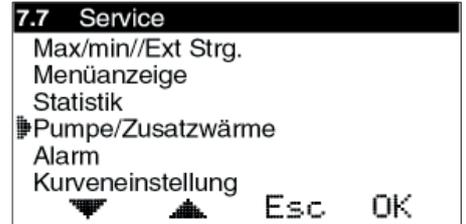
7.8 Alarm – Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. SMS, wenn GSM-Steuerung aktiviert ist, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

7.9 Kurveinstellung – Einstellung der Kurve des Außenfühlers für Höchst- und Mindestwerte der Vorlauftemperatur.

7.10 RF Menü – Used to activate wireless room sensor (WL)

7.11 2 SYST Menü – Used to activate System 2.

7.12 VERSION Menü – Shows software version for the CP.



7.1 Rotation – Laufrichtung des Motors

Für Wahl der Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn

7.2 Manueller Test

Wird benutzt, um verschiedene eingeschaltete Funktionen manuell zu testen.

Kontrolle Motor – Drücken Sie OK, um den Motor mit Pfeil nach oben/unten öffnen/schließen zu können. Wenn der Motor in die falsche Richtung läuft, muss die Rotationsrichtung in Menü 7.1 geändert werden.

Alarm – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird benutzt, um ein Signal abzusetzen, wenn etwas falsch ist. Die Einstellung wird in Menü 7.8 vorgenommen.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet.

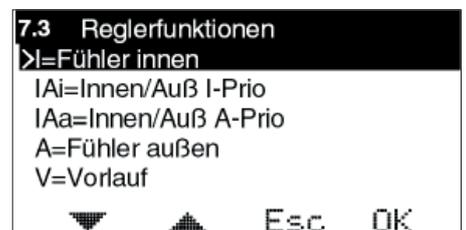
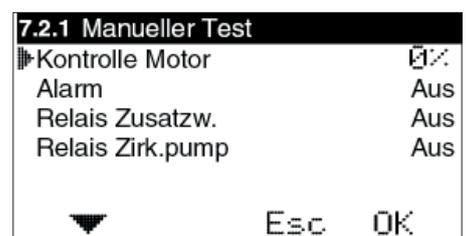
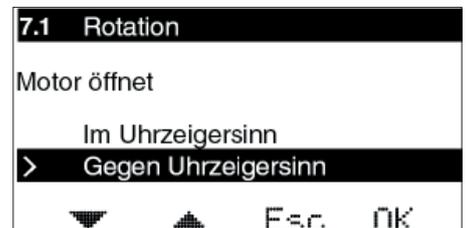
Relais Zusatzw. – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zusatzwärme zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

Relais Zirk.pump – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zirkulationspumpe zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

7.3 Reglerfunktionen

Beschreibung der jeweiligen Reglerfunktion befindet sich unter „Übersicht“, Seite 3.

Außenfühler gehört nicht zur Grundausstattung



7.4 Max/min//Ext. Strg.

Max = Höchstwert der Vorlauftemperatur. 0-90° C wählbar.

Min = Mindestwert der Vorlauftemperatur. Besonders geeignet für Bodenheizungssysteme. 0-60° C wählbar.

Innen Temperatur Externer Kontakt = Gewünschte Raumtemperatur, wenn externer Kontakt geschlossen ist, z. B. über GSM-Steuerung. 10-30° C wählbar.

Externe Steuerung wird an Klemme 9-10 angeschlossen, im AZ mit „Ext“ markiert. Wenn Externer Kontakt geschlossen ist, wird im Menü O ein Mondsymbol + E angezeigt:



7.5 Menüanzeige

7.5.1 Sperrcode

Hier können Sie einstellen, dass die Knöpfe und Menüs von EC Home gesperrt werden können. Dies geschieht, wenn 20 Sekunden vergangen sind, ohne dass ein Knopf gedrückt wurde. Der hier gewählte Code wird benutzt, um die Sperrung wieder aufzuheben. Wenn der Sperrcode gilt, müssen die gewählten Knöpfe 5 Sek. gedrückt gehalten werden, damit die Entsperrung wirksam wird.

Menü 7.5.2 und 7.5.3 werden nur angezeigt, wenn der Sperrcode gewählt ist. Wenn die Menüs gesperrt sind, wird in Menü O ein Vorhängeschloss angezeigt.

7.5.2 Menüs anzeigen

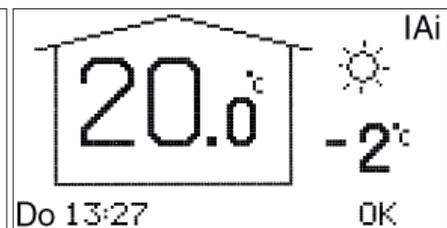
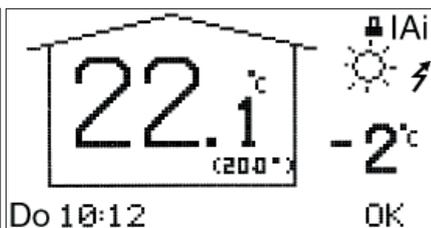
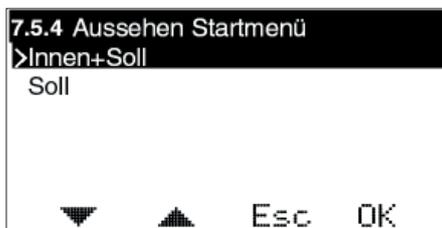
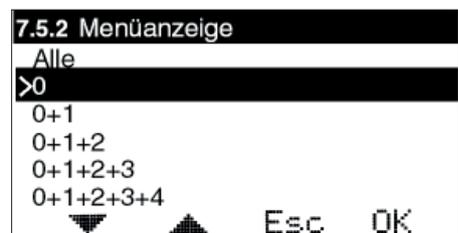
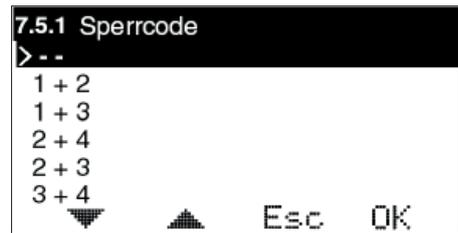
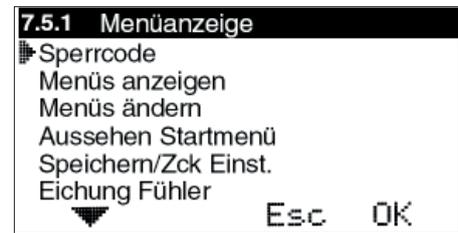
Hier können Sie wählen, welche Menüs angezeigt werden sollen, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.3 Menüs ändern

Hier können Sie wählen, welche Menüs geändert werden können, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.4 Aussehen Startmenü

Hier können Sie wählen, ob Menü O, in dem die Temperaturen angezeigt werden, den Istwert + eingestellten Sollwert oder nur den eingestellten Sollwert der Raumtemperatur anzeigen soll. Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um das Aussehen zu wählen, und drücken Sie OK zum Speichern.



7.5.5 Speichern/Zck Einst.

Hier können Sie „Einstllg speichern“ wählen, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Auf diese Weise können Sie „Letzte Speichrg zck“ verwenden, um leicht zu den richtigen Einstellungen zurück zu kommen, wenn Sie oder eine andere Person versehentlich Einstellungen geändert haben.

„Zck zu Fabriks I/IAi/IAa/AV“ können Sie verwenden, um alle Einstellungen auf die voreingestellten Grundwerte zurückzustellen.



„Zck zu Fabriks“ setzt ALLE Einstellungen auf Werkseinstellung zurück. Keine Einstellung ist gespeichert. Werden zwei Heizkreise benutzt, werden beide auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

7.5.6 Eichung Fühler

Hier können Sie den Wert des Vorlauffühlers, Innenfühlers bzw. Außenfühlers anpassen, wenn Sie der Meinung sind, dass die auf EC Home angezeigte Temperatur nicht stimmt. Einstellbar sind +5 bis -5° C.



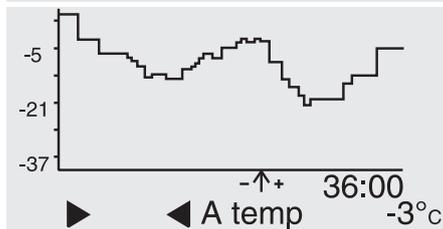
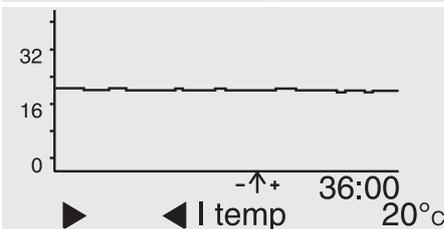
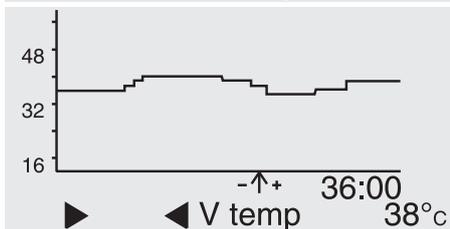
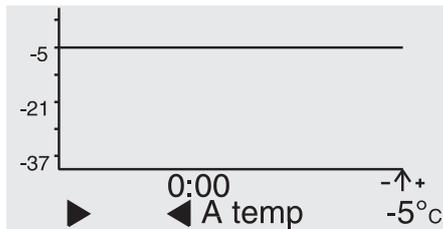
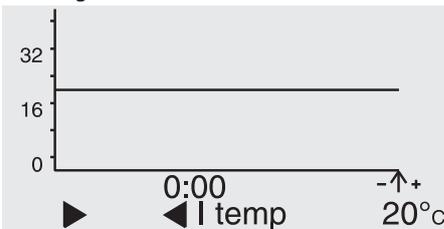
7.6 Statistik

Hier können Sie die Werte von Vorlauftemperatur, Innentemperatur und Außentemperatur während der letzten Stunden sehen.

Für den Vorlauffühler werden die letzten 200 Minuten angezeigt, Alle zwei Minuten. Für die anderen Fühler ändern sich die Werte viel langsamer, und für sie können die Werte der letzten 200 Stunden abgelesen werden, alle zwei Stunden.

Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um den Fühler zu markieren, dessen Statistik Sie sehen wollen, und drücken sie auf OK, um sich eine Grafik der Temperatur anzeigen zu lassen. Mit Pfeil nach rechts/links können Sie dann den Cursor bewegen, der rechts unten in der Grafik zu sehen ist, und den Wert für eine bestimmte Minute oder Stunde ablesen. **TIPP:** Wenn Sie direkt auf Pfeil nach rechts drücken, können Sie zum ältesten Wert springen.

Drücken Sie Esc, um zum Statistik-Menü zurückzugehen.



7.7 Pumpe/Zusatzwärme

Hier stellen Sie ein, ob Sie die Funktion für Start/Stop der Zirkulationspumpe für Heizsystem, Zusatzwärme usw. benutzen wollen. **HINWEIS Zusatzbox erforderlich.**

Pumpenstopp Strg Innenfühler Ein/Aus – Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Pumpe stoppen, wenn der Reglermotor 20 Minuten vollständig geschlossen bleibt. Danach wird die Pumpe jeden Tag jeweils um 12:00 Uhr 5 Minuten lang bewegt. **HINWEIS** Der Zeitpunkt wird der eingestellten Zeit entnommen.

Wird keine Zeit eingestellt, bleibt 12:00 12 Stunden ab Start erhalten. Die Pumpe wird sofort wieder gestartet, wenn der Innenfühler Wärme anfordert.

M-pos. Zusatzw. – Wenn man möchte, dass die Zusatzwärme startet, wenn sich das Ventil in einer bestimmten Position befindet, kann man dies hier einstellen. 0 bedeutet, dass der Motor vollständig geschlossen ist, bei 100 ist der Motor vollständig offen.

Verzög. Wärme – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die oben genannte Ventilposition erreicht ist, bis die Zusatzwärme startet. Einstellbar 0–254 min, >254 = ∞ (off).

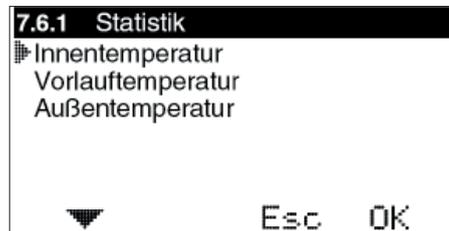
Verzög. Mischer – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die Zusatzwärme gestartet ist, bis der Motor weiter öffnet. Einstellbar 0–254 min.

Ventil Übung An/Aus – Wenn Pumpenstopp aktiviert ist, kann ein gelegentliches Bewegen des Mischventils eingestellt werden. Dabei wird die Pumpe gestoppt, der Motor fährt einmal auf vollständig offen und dann zurück auf geschlossen und geht dann wieder auf normalen Betrieb über. Dies geschieht jeden Montag um 12.00 Uhr.

7.8 Alarmkontakt

Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. eine SMS, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird. **HINWEIS Erfordert Spezialausstattung.**

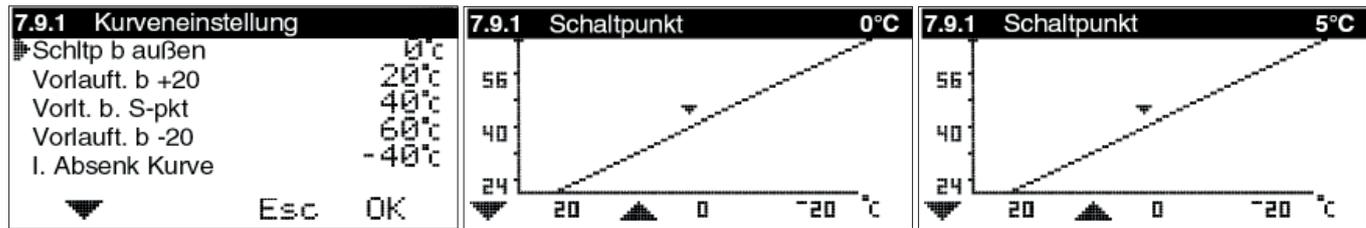
Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet. **Klemme 11 = „+“.** Werte von 0-90° C einstellbar. Alarmsignal kann erzeugt werden für: Fühlerfehler, Niedrige Raumtemperatur, Hohe Vorlauftemperatur oder Niedrige Vorlauftemperatur.



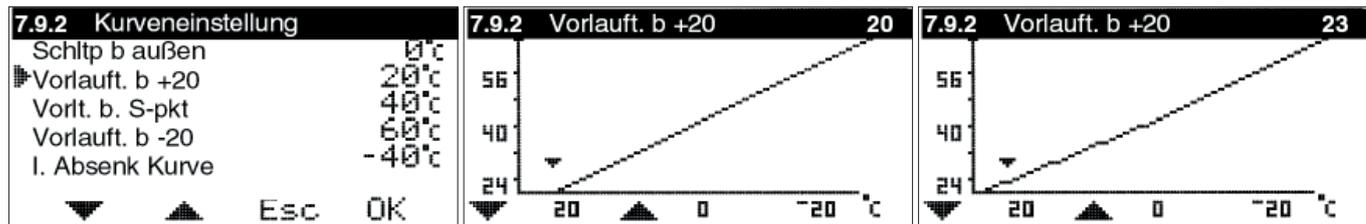
7.9 Kurveneinstellung

Wenn die Steuerung in IAI-Position gebracht wird, wird die Einstellung benutzt, um den Höchstwert der Vorlauftemperatur festzulegen und auch um den Mindestwert festzulegen, wenn I-Absenkung verwendet wird.

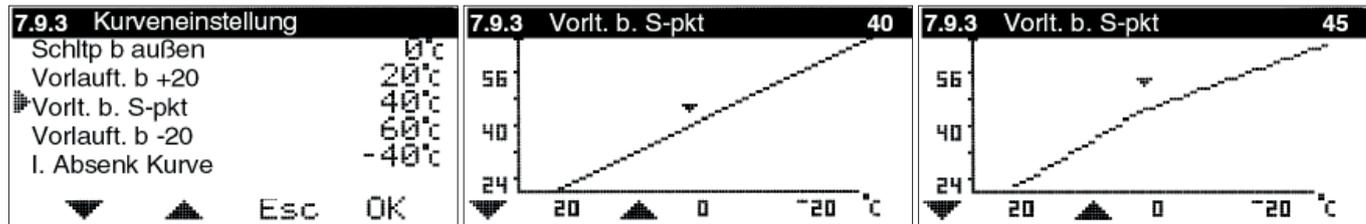
7.9.1 Schltp b außen – Diese Einstellung macht es möglich, die Kurve bei einer gewählten Außentemperatur zu unterbrechen.



7.9.2/7.9.4 Vorlauft. b +20 / -20 – Welche maximale Vorlauftemperatur bei +20 bzw. -20° C außen zugeführt werden



7.9.3 Vort. b. S-pkt – Welche maximale Vorlauftemperatur beim eingestellten Schaltpunkt zugeführt werden soll.

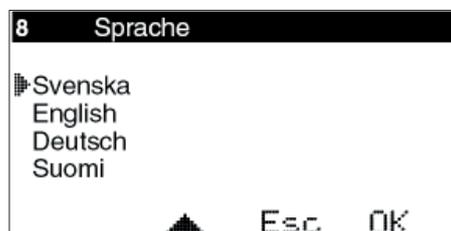


7.9.5 Absenk Kurve – Begrenzt die Grade, um welche die Vorlauftemperatur bei der eingestellten Kurve maximal abgesenkt werden kann.

Für Beispiele und Tipps für Einstellungen, siehe nächste Seite.



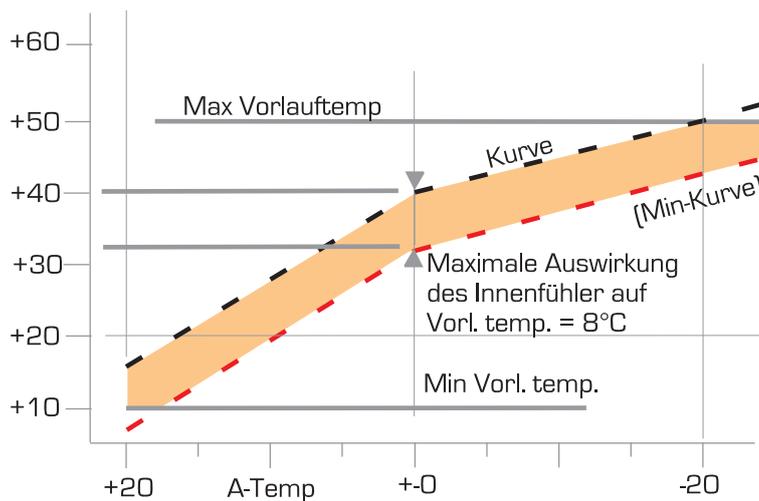
Menü 8 – Sprache



Einstellungen in der Regleralternative IAI Kurveneinstellung

Begrenzt die Vorlauftemperatur in Abhängigkeit von der Außentemperatur.

Vorl. temp.



Beispiele für Einstellung auf „Niedr Temp.“

Radiatorkreislauf:

Kurve: Vorl 16 bei außen +20
 Vorl 40 bei Schaltpunkt außen +0
 Vorl 50 bei außen -20

Vorlauf Maxtemp/Mintemp: +50 / +10
 Rückstlg Innent / Min-Kurve: 8

Vorteile:

1. Begrenzt die Leistung, wenn die Wärmequelle im Verhältnis zum Wärmebedarf unbegrenzte Leistung liefern kann, z. B. bei laufender Holzbeheizung.
2. Auf der Kurve einstellbarer Schaltpunkt bewirkt, dass sie an windige und feuchtkalte Witterung angepasst werden kann.
3. Schafft die Voraussetzungen für I-Absenkung der Kurve.

Rückstlg Innent (Min-Kurve)

Begrenzt die Möglichkeit des Innenfühlers zur Absenkung der Vorlauftemperatur, wenn es im Haus zu warm ist.

Vorteile von Rückstlg Innent

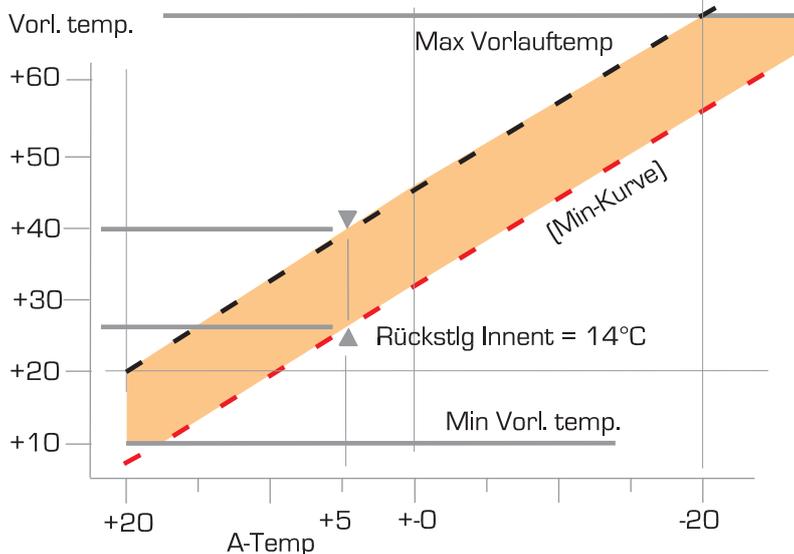
1. Bei niedriger Außentemperatur wird Kaltluftabfall an Fenstern durch zu kalte Heizkörper vermieden.
2. Abseits gelegene Räume werden nicht „zu kalt“, auch wenn der Innenfühler vorübergehend „zu warm“ ist.

Max

Zur Vermeidung unnötig hoher Vorlauftemperaturen. Schützt Boden in Bodenheizungssystemen vor Übertemperatur.

Min

Verhindert, dass Böden "eiskalt" werden. „Frostschutz“ bei lang anhaltender Absenkung.

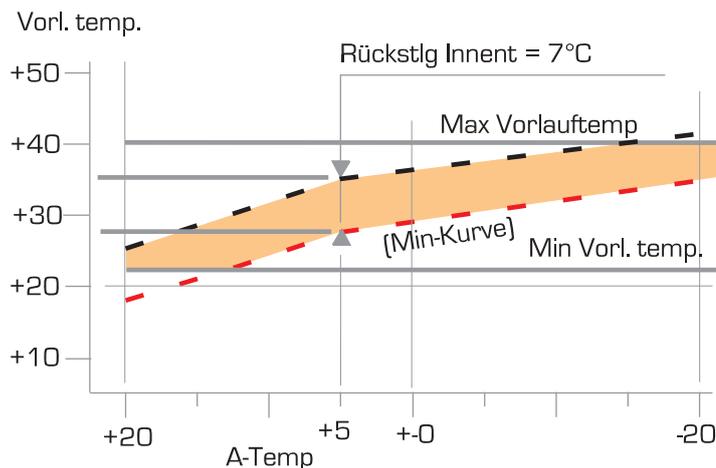


Beispiele für Einstellung auf „Hoch Temp.“

Radiatorkreislauf:

Kurve: Vorl 20 bei außen +20
 Vorl 40 bei Schaltpunkt außen +5
 Vorl 70 bei außen -20

Vorlauf Maxtemp/Mintemp: +70 / +10
 Rückstlg Innent: 14



Beispiele für die Einstellung des Bodenheizungskreislaufs:

Kurve: Vorl 25 bei außen +20
 Vorl 35 bei Schaltpunkt außen +5
 Vorl 42 bei außen -20

Vorlauf Maxtemp/Mintemp: +40 / +22
 Rückstlg Innent: 7

10. GEBRAUCHSANWEISUNG IAa

Jedes Menü wird hier genau beschrieben.

Menü 0 – Grundmenü

Im Grundmenü werden nur grundlegende Daten angezeigt.

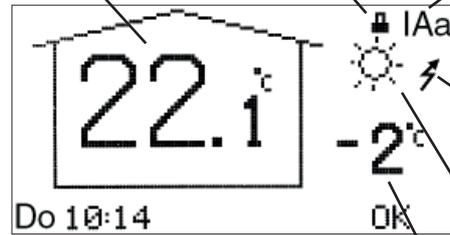
Aktuelle Raumtemperatur, eingestellte maximale Raumtemperatur, Außentemperatur, Sperrung (wenn Sperrcode aktiviert ist) sowie **Uhrzeit und Wochentag** (wenn die Zeitfunktion aktiviert ist).

Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.

Das Vorhängeschloss zeigt an, dass die Sperrung von Menüs aktiviert ist

Reglerfunktion IAa = Außenfühler mit vom Innenfühler gesteuertem Höchstwert

Aktuelle Innentemperatur



Ein blinkender Blitz zeigt an, wenn Zusatz aktiv ist.

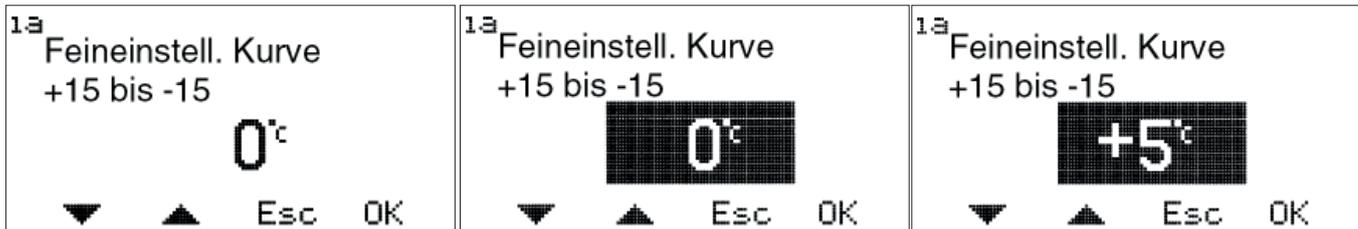
Reglerposition

Außentemperatur

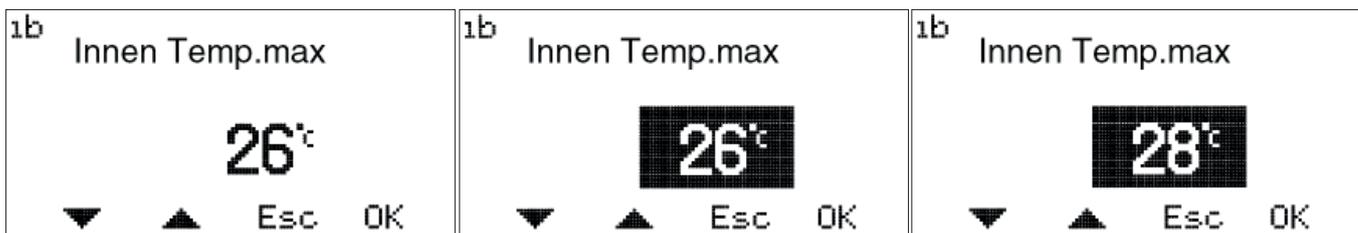
Aktueller Tag und Zeit.
HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist

Menü 1 und 2 – Feineinstellung der Kurve, Einstellung des Höchstwerts für Innentemperatur sowie Nachtabsenkung der Vorlauftemperatur

Feineinstell. Kurve bedeutet, dass man die Temperaturkurve um eine eingestellte Gradanzahl anhebt oder absenkt.



Innentemp. max ist die maximal zulässige Innentemperatur. Wenn die Innentemperatur den eingestellten Wert überschreitet, wird EC Home das Mischventil abschalten, auch wenn die Kurve höher liegt. 10 – 30° C einstellbar:



Nachtsabs. Kurve bedeutet, dass man die gesamte Kurve um eine eingestellte Gradanzahl absenkt, wenn die Nachtabsenkung aktiviert wird. Es können Werte von 0 – -40° C gewählt werden.

Um die Einstellung für die Nacht ausführen zu können, muss erst die Uhr oder Nacht-Temperatur in Menü 3 aktiviert werden.



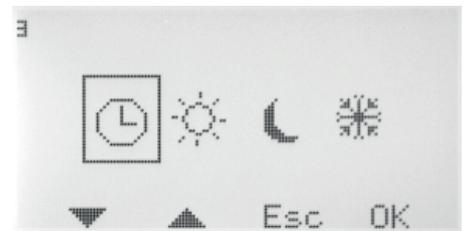
Menü 3 – Einstellung der Reglerposition

In diesem Menü wird die Zeitfunktion aktiviert, ständig Tag, ständig Nacht, oder ob man die Regelung abschalten will.

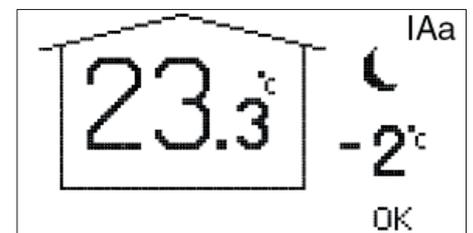
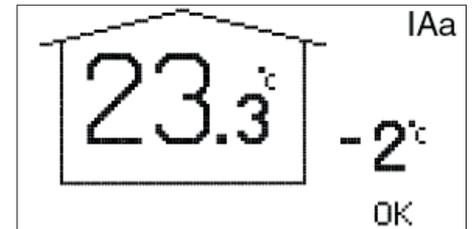
Je nach Auswahl in Menü 3 wird das Grundmenü, Menü 0, unterschiedlich aussehen.

Der aktuelle Tag und die aktuelle Zeit werden nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiviert ist.

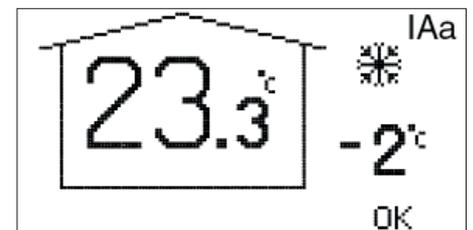
Sonne = Tagestemperatur aktiv. Menü 0 zeigt die Sonne nur an, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.



Mond = Nachttemperatur aktiv.



Schneeflocke = Abgeschaltet. Der Sollwert für die Vorlauf-temperatur wird automatisch auf 10° C gesetzt.



Menü 4 – Einstellung von Zeiten Nachttemperatur

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Zeiten für Nachttemperatur können für jeden Wochentag gewählt werden.

Benutzen Sie Pfeil nach oben oder unten, um zu dem Tag zu gelangen, den Sie einstellen wollen. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welcher Tag markiert ist. Drücken Sie OK noch einmal, um den gewählten Tag zu aktivieren.

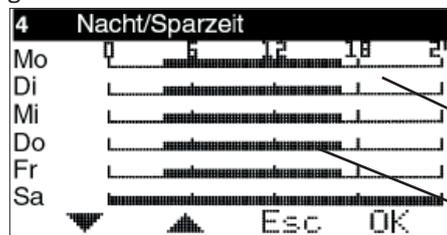
4.1.1 Zeiteinstellung

Für jeden Tag können 3 verschiedene Zeiten eingestellt werden. Wählbares Intervall 00-24.

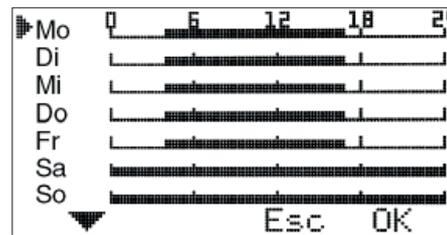
HINWEIS Einstellung 17:00 – 04:00 bedeutet, dass die Absenkung 17:00 – 00:00 und 00:00 – 04:00 am gewählten Tag durchgeführt wird, nicht am Tag danach.

Wenn Sie dieselbe Absenkung für mehrere Tage einstellen möchten, können Sie durch „Kopiere auf...“ die Absenkung auf Montag bis Freitag, Samstag bis Sonntag oder die ganze Woche kopieren.

Gehen Sie zurück auf Menü 4, um einen Überblick über die gewählten Einstellungen zu bekommen.



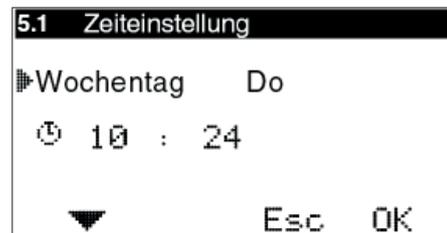
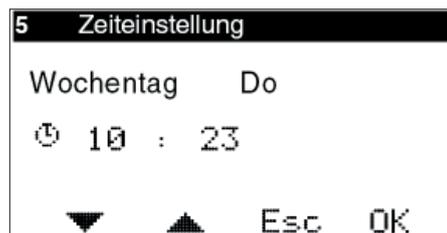
Nacht-Temp aktiv
Tag-Temp aktiv



Menü 5 – Einstellung von Tag und Uhrzeit

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Einstellung des aktuellen Wochentags und der Uhrzeit. Stunden und Minuten werden getrennt eingestellt.



Menü 6 – Übersicht

Zeigt folgende aktuellen Temperaturen und Funktionen an

Die angezeigten Werte wechseln automatisch vor und zurück.

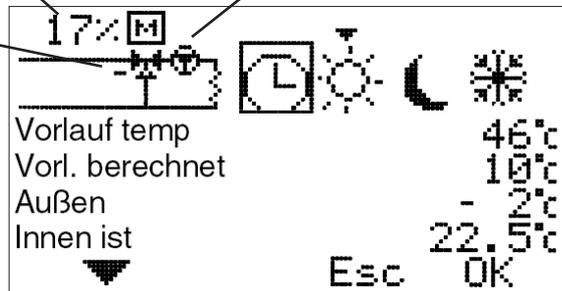
Drücken Sie OK, um das Wechseln zu stoppen, drücken Sie dann Pfeil nach oben/unten zum Blättern.

HINWEIS

Eingestellte Werte für Nachtabsenkung Kurve Externe Absenkung der Kurve werden auch dann angezeigt, wenn Zeitfunktion oder externe Umstellung nicht verwendet werden.

0% besagt, dass der Motor ganz geschlossen ist. 100% bedeutet vollständig offen.
+/- bedeutet öffnet/schließt

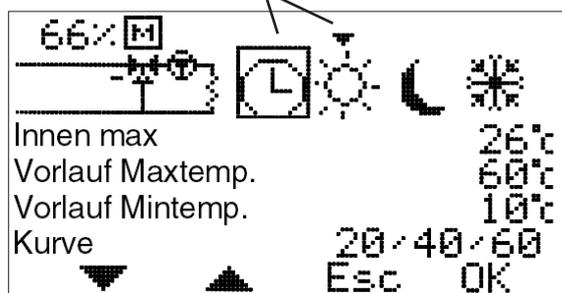
Zeigt an, dass die Zirkulationspumpe aktiv ist. Wenn die Funktion für Pumpenstopp nicht verwendet wird, bewegt sich das Symbol die ganze Zeit über.



Reglerposition

Uhr = Tag/Nachtfunktion aktiviert

Der Pfeil über der Sonne zeigt an, dass die Tagestemperatur gerade aktiv ist.



Menü 7 – Service

In diesem Menü ist folgende Wahl möglich. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welches Menü markiert ist.

7.1 Rotation – Einstellung der Laufrichtung – Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

7.2 Manueller Test – Manueller Betrieb des Nebenschlussmotors

7.3 Reglerfunktionen – Wahl der Reglerfunktion; Innenfühler (I), Innen+Außenfühler mit Priorität Innen (IAi), Außen+Innenfühler mit Priorität außen (IAa), Außenfühler (A), sowie nur Vorlauffühler (V).

7.4 Max/min//Ext. Strg. – Einstellung der Höchst- und Mindestwerte für die Vorlauftemperatur und Absenkung der Vorlauftemperatur bei externer Steuerung.

7.5 Menüanzeige – Einstellung, welche Menüs angezeigt werden sollen.

7.6 Statistik – Zeigt die gespeicherten Temperaturwerte der einzelnen Fühler an.

7.7 Pumpe/Zusatzwärme – Wird zusammen mit der Relaisbox verwendet, um Zirkulationspumpe, Zusatzwärme usw. zu starten/stoppen. *Wird nur gezeigt, wenn die Relaisbox angeschlossen ist.*

7.8 Alarm – Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. SMS, wenn GSM-Steuerung aktiviert ist, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

7.9 Kurveneinstellung – Einstellung der Kurve des Außenfühlers

7.10 RF Menü – Used to activate wireless room sensor (WL)

7.11 2 SYST Menü – Used to activate System 2.

7.12 VERSION Menü – Shows software version for the CP.



7.1 Rotation – Laufrichtung des Motors

Für Wahl der Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn

7.2 Manueller Test

Wird benutzt, um verschiedene eingeschaltete Funktionen manuell zu testen.

Kontrolle Motor – Drücken Sie OK, um den Motor mit Pfeil nach oben/unten öffnen/schließen zu können. Wenn der Motor in die falsche Richtung läuft, muss die Rotationsrichtung in Menü 7.1 geändert werden.

Alarm – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird benutzt, um ein Signal abzusetzen, wenn etwas falsch ist. Die Einstellung wird in Menü 7.8 vorgenommen.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet.

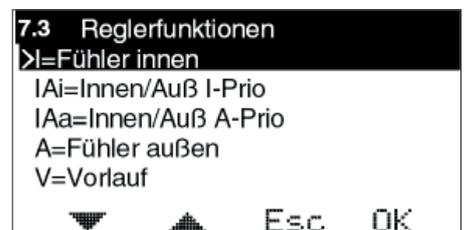
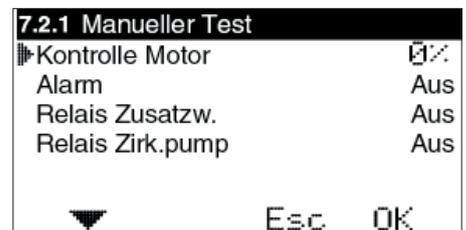
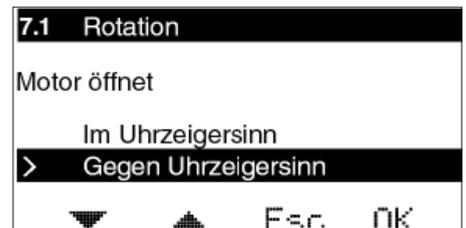
Relais Zusatzw. – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zusatzwärme zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

Relais Zirk.pump – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zirkulationspumpe zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

7.3 Reglerfunktionen

Beschreibung der jeweiligen Reglerfunktion befindet sich unter „Übersicht“, Seite 3.

Außenfühler gehört nicht zur Grundausstattung



7.4 Max/min//Ext. Strg.

Max = Höchstwert der Vorlauftemperatur. 0-90° C wählbar.

Min = Mindestwert der Vorlauftemperatur. Besonders geeignet für Bodenheizungssysteme. 0-60° C wählbar.

Absenk.Vorl.temp. Externer Kontakt = Grade, um welche die Vorlauftemperatur abgesenkt werden soll, wenn der externe Kontakt geschlossen ist, z. B. über GSM-Steuerung.

Externe Steuerung wird an Klemme 9-10 angeschlossen, im AZ mit „Ext“ markiert. Wenn Externer Kontakt geschlossen ist, wird im Menü 0 ein Mondschild + E angezeigt:



7.5 Menüanzeige

7.5.1 Sperrcode

Hier können Sie einstellen, dass die Knöpfe und Menüs von EC Home gesperrt werden können. Dies geschieht, wenn 20 Sekunden vergangen sind, ohne dass ein Knopf gedrückt wurde. Der hier gewählte Code wird benutzt, um die Sperrung wieder aufzuheben. Wenn der Sperrcode gilt, müssen die gewählten Knöpfe 5 Sek. gedrückt gehalten werden, damit die Entsperrung wirksam wird.

Menü 7.5.2 und 7.5.3 werden nur angezeigt, wenn der Sperrcode gewählt ist. Wenn die Menüs gesperrt sind, wird in Menü 0 ein Vorhängeschloss angezeigt.

7.5.2 Menüs anzeigen

Hier können Sie wählen, welche Menüs angezeigt werden sollen, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.3 Menüs ändern

Hier können Sie wählen, welche Menüs geändert werden können, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.5 Speichern/Zck Einst.

Hier können Sie „Einstllg speichern“ wählen, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Auf diese Weise können Sie „Letzte Speichrg zck“ verwenden, um leicht zu den richtigen Einstellungen zurück zu kommen, wenn Sie oder eine andere Person versehentlich Einstellungen geändert haben.

„Zck zu Fabriks I/Ai/IAa/A/V“ können Sie verwenden, um alle Einstellungen auf die voreingestellten Grundwerte zurückzustellen.



„Zck zu Fabriks“ setzt ALLE Einstellungen auf Werkseinstellung zurück. Keine Einstellung ist gespeichert. Werden zwei Heizkreise benutzt, werden beide auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

7.5.6 Eichung Fühler

Hier können Sie den Wert des Vorlauffühlers, Innenfühlers bzw. Außenfühlers anpassen, wenn Sie der Meinung sind, dass die auf EC Home angezeigte Temperatur nicht stimmt. Einstellbar sind +5 bis -5° C.

7.4.1 Max/min//Ext Strg.	
Max	60°C
Min	10°C
Absenk.Vorl.temp.	
Externer Kontakt	20°C
	Esc OK

7.5.1 Menüanzeige	
Sperrcode	
Menüs anzeigen	
Menüs ändern	
Aussehen Startmenü	
Speichern/Zck Einst.	
Eichung Fühler	
	Esc OK

7.5.1 Sperrcode	
> - -	
1 + 2	
1 + 3	
2 + 4	
2 + 3	
3 + 4	
	Esc OK

7.5.2 Menüanzeige	
Alle	
> 0	
0+1	
0+1+2	
0+1+2+3	
0+1+2+3+4	
	Esc OK

7.5.3 Menüanzeige	
> Alle	
Keine	
1	
1 - 2	
1 - 3	
1 - 4	
	Esc OK

7.5.5.1 Speichern/Zck Einst.	
Einstellg speichern	
Letzte Speichrg zck	
Zck zu Fabriks I	
Zck zu Fabriks IAi	
Zck zu Fabriks IAa	
Zck zu Fabriks A	
	Esc OK

7.5.6.1 Eichung Fühler	
Vorlauffühler	0°C
Innenfühler	0°C
	Esc OK

7.6 Statistik

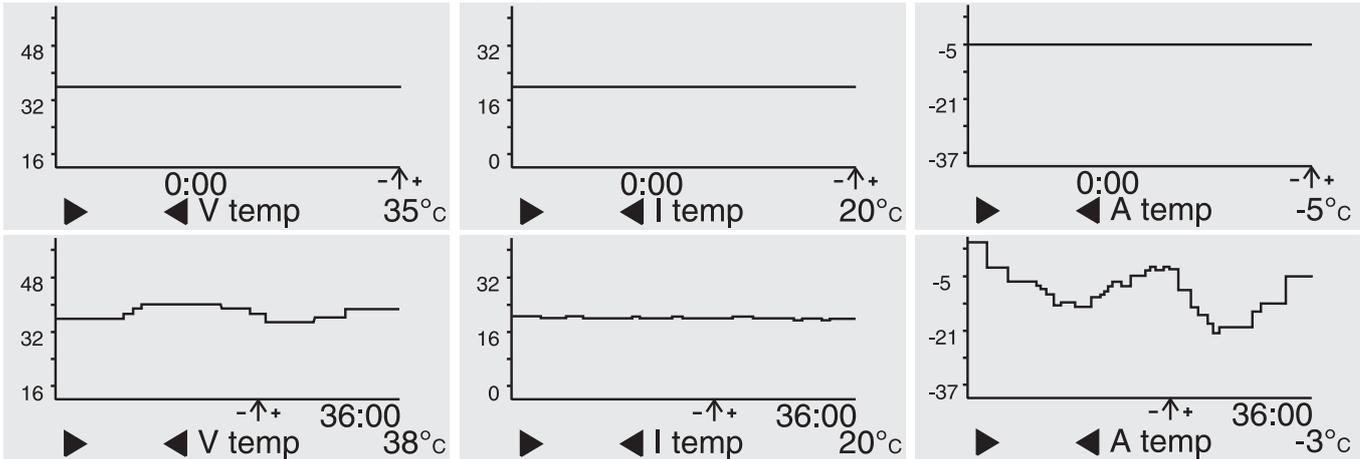
Hier können Sie die Werte von Vorlauftemperatur, Innentemperatur und Außentemperatur während der letzten Stunden sehen.

Für den Vorlauffühler werden die letzten 200 Minuten angezeigt, Alle zwei Minuten. Für die anderen Fühler ändern sich die Werte viel langsamer, und für sie können die Werte der letzten 200 Stunden abgelesen werden, alle zwei Stunden.

Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um den Fühler zu markieren, dessen Statistik Sie sehen wollen, und drücken sie auf OK, um sich eine Grafik der Temperatur anzeigen zu lassen. Mit Pfeil nach rechts/links können Sie dann den Cursor bewegen, der rechts unten in der Grafik zu sehen ist, und den Wert für eine bestimmte Minute oder Stunde ablesen.

TIPP: Wenn Sie direkt auf Pfeil nach rechts drücken, können Sie zum ältesten Wert springen.

Drücken Sie Esc, um zum Statistik-Menü zurückzugehen.



7.7 Pumpe/Zusatzwärme

Hier stellen Sie ein, ob Sie die Funktion für Start/Stop der Zirkulationspumpe für Heizsystem, Zusatzwärme usw. benutzen wollen. **HINWEIS** Zusatzbox erforderlich.

Pumpenstopp Strg außen Tag/Nacht – Wird verwendet, um die Pumpe zu stoppen, wenn eine bestimmte Außentemperatur überschritten wird. Diese Temperatur kann zwischen Tag und Nacht unterscheiden. Einstellbare Werte reichen von Aus (Funktion inaktiv) und 5-20° C. Die Pumpe wird jeden Tag um 12:00 Uhr 5 Minuten lang bewegt.

HINWEIS Der Zeitpunkt wird der eingestellten Zeit entnommen. Wird keine Zeit eingestellt, bleibt 12:00 12 Stunden ab Start erhalten.

M-pos. Zusatzw. – Wenn man möchte, dass die Zusatzwärme startet, wenn sich das Ventil in einer bestimmten Position befindet, kann man dies hier einstellen. 0 bedeutet, dass der Motor vollständig geschlossen ist, bei 100 ist der Motor vollständig offen.

Verzög. Wärme – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die oben genannte Ventilposition erreicht ist, bis die Zusatzwärme startet. Einstellbar 0-254 min, >254 = ∞ (off).

Verzög. Mischer – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die Zusatzwärme gestartet ist, bis der Motor weiter öffnet. Einstellbar 0-254 min.

Ventil Übung An/Aus – Wenn Pumpenstopp aktiviert ist, kann ein gelegentliches Bewegen des Mischventils eingestellt werden. Dabei wird die Pumpe gestoppt, der Motor fährt einmal auf vollständig offen und dann zurück auf geschlossen und geht dann wieder auf normalen Betrieb über. Dies geschieht jeden Montag um 12.00 Uhr.

7.8 Alarmkontakt

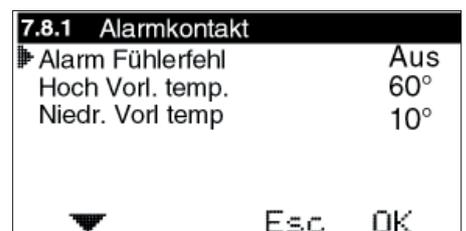
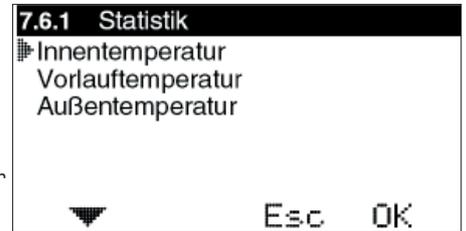
Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. eine SMS, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

HINWEIS Erfordert Spezialausstattung.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet. **Klemme 11 = „+“**.

Werte von 0-90° C einstellbar.

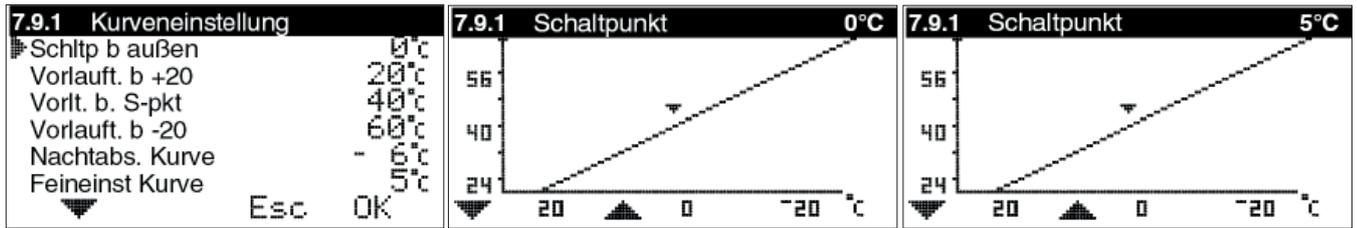
Alarmsignal kann erzeugt werden bei: Fühlerfehler, Hohe Vorlauftemperatur oder Niedrige Vorlauftemperatur.



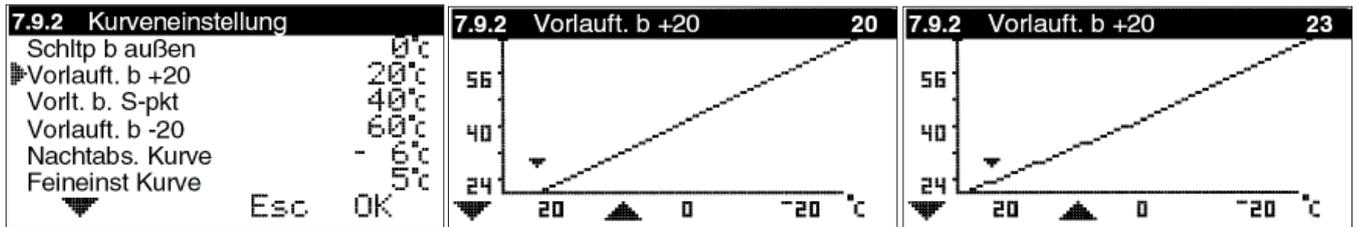
7.9 Kurveneinstellung

Die Vorlauftemperatur für 2 feste Endpositionen und einen einstellbaren Zwischenwert – den so genannten Schaltpunkt – eingestellt werden.

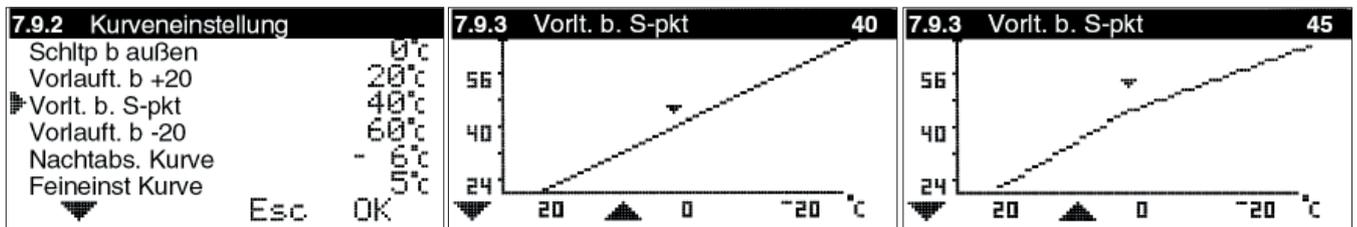
7.9.1 Schltip b außen – Diese Einstellung legt fest, bei welcher Außentemperatur die Kurve unterbrochen werden soll.



7.9.2/7.9.4 Vorlauft. b +20 / -20 – Welche maximale Vorlauftemperatur bei +20 bzw. -20° C außen zugeführt werden soll.



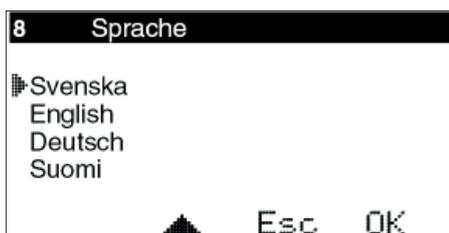
7.9.3 Vorlt. b. S-pkt – Welche Vorlauftemperatur beim eingestellten Schaltpunkt zugeführt werden soll.



7.9.5 Nachtabs. Kurve – Bedeutet, dass die gesamte Kurve um eine eingestellte Gradanzahl parallel nach unten verschoben wird, wenn die Nachtabsenkung aktiviert wird. Es können Werte von 0 – -40° C gewählt werden.

7.9.6 Feineinstell. – Feineinstellung Kurve bedeutet, dass man die Kurve um eine eingestellte Gradanzahl anhebt oder absenkt. +15 – -15° C einstellbar.

Menü 8 – Sprache



10. GEBRAUCHSANWEISUNG A

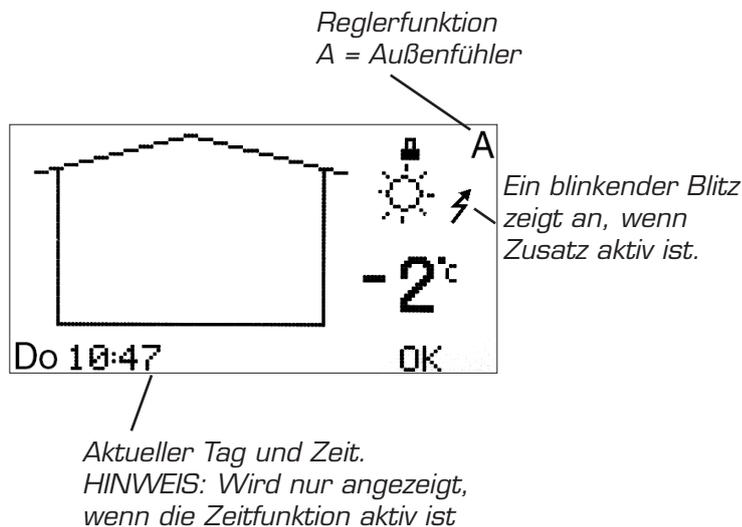
Jedes Menü wird hier genau beschrieben.

Menü 0 – Grundmenü

Im Grundmenü werden nur grundlegende Daten angezeigt.

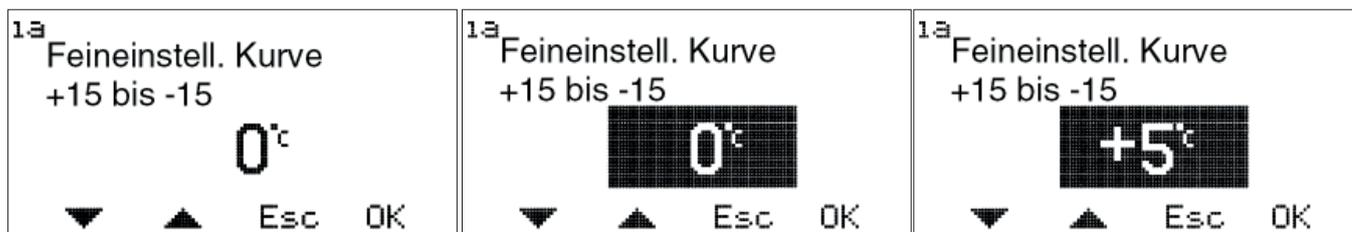
Aktuelle Außentemperatur, Sperrung (wenn Sperrcode aktiviert ist) sowie **Uhrzeit und Wochentag** (wenn die Zeitfunktion aktiviert ist).

Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.



Menü 1 – Feineinstellung der Kurve

Feineinstell. Kurve bedeutet, dass man die Temperaturkurve um eine eingestellte Gradanzahl anhebt oder absenkt.



Menü 2 – Anpassung der Nachtabsenkung der Vorlauftemperatur

Es können Werte von 0 - -40° C gewählt werden.

Um die Einstellung für die Nacht ausführen zu können, muss erst die Uhr oder Nacht-Temperatur in Menü 3 aktiviert werden.

Die Zahl in der linken oberen Ecke zeigt an, in welchem Menü man sich befindet.



Wählbare Senkung

Menü 3 – Einstellung der Reglerposition

In diesem Menü wird die Zeitfunktion aktiviert, ständig Tag, ständig Nacht, oder ob man die Regelung abschalten will.

Je nach Auswahl in Menü 3 werden Menü 0 und 6 unterschiedlich aussehen.

Der aktuelle Tag und die aktuelle Zeit werden nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiviert ist.

Sonne = Tagestemperatur aktiv.

Mond = Nachttemperatur aktiv.

Schneeflocke = Abgeschaltet. Der Sollwert für die Vorlauftemperatur wird automatisch auf 10° C gesetzt.

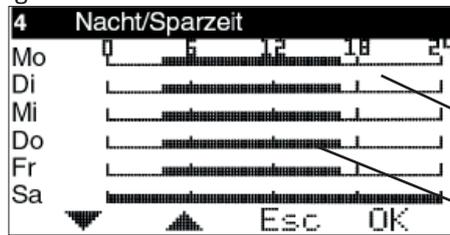


Menü 4 – Einstellung von Zeiten Nachttemperatur

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Zeiten für Nachttemperatur können für jeden Wochentag gewählt werden.

Benutzen Sie Pfeil nach oben oder unten, um zu dem Tag zu gelangen, den Sie einstellen wollen. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welcher Tag markiert ist. Drücken Sie OK noch einmal, um den gewählten Tag zu aktivieren.



Nacht-Temp aktiv
Tag-Temp aktiv

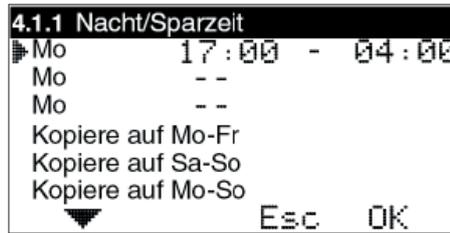
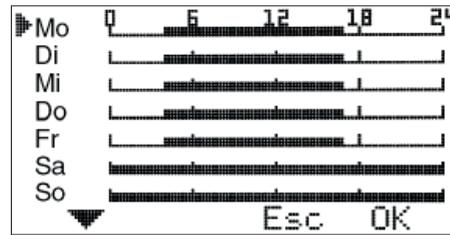
4.1.1 Zeiteinstellung

Für jeden Tag können 3 verschiedene Zeiten eingestellt werden. Wählbares Intervall 00-24.

HINWEIS: Einstellung 17:00 – 04:00 bedeutet, dass die Absenkung 17:00 – 00:00 und 00:00 – 04:00 am gewählten Tag durchgeführt wird, nicht am Tag danach.

Wenn Sie dieselbe Absenkung für mehrere Tage einstellen möchten, können Sie durch „Kopiere auf...“ die Absenkung auf Montag bis Freitag, Samstag bis Sonntag oder die ganze Woche kopieren.

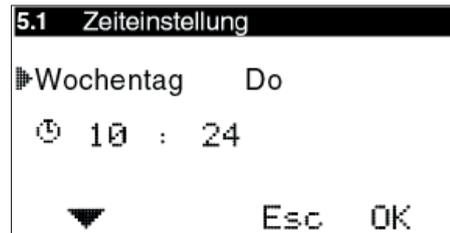
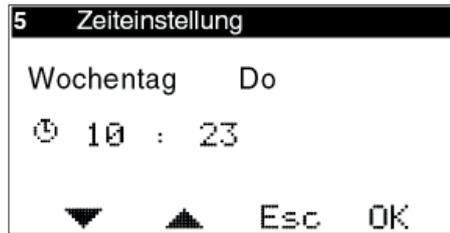
Gehen Sie zurück auf Menü 4, um einen Überblick über die gewählten Einstellungen zu bekommen.



Menü 5 – Einstellung von Tag und Uhrzeit

HINWEIS: Wird nur angezeigt, wenn die Zeitfunktion aktiv ist.

Einstellung des aktuellen Wochentags und der Uhrzeit. Stunden und Minuten werden getrennt eingestellt.



Menü 6 – Übersicht

Zeigt folgende aktuellen Temperaturen und Funktionen an.

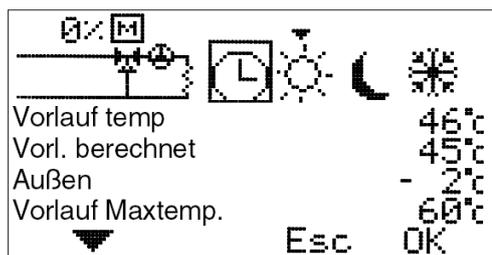
Die angezeigten Werte wechseln automatisch vor und zurück. Drücken Sie OK, um das Wechseln zu stoppen, drücken Sie dann Pfeil nach oben/unten zum Blättern.

Aktuelle Vorlauftemperatur, berechnete Vorlauftemperatur, Außentemperatur, Höchstwert, Mindestwert, Einstellung der Kurve, Schaltpunkt für die Kurve, für die Kurve eingestellte Nachtabsenkung, eingestellte externe Absenkung der Kurve und Feineinstellung der Kurve.

Außerdem wird angezeigt, welche **Reglerposition** gilt und welche **Reglerfunktion** gewählt ist.

HINWEIS

Eingestellte Werte für Nachtabsenkung Kurve und Externe Absenkung der Kurve werden auch dann angezeigt, wenn Zeitfunktion oder externe Umstellung nicht verwendet werden.



Reglerposition

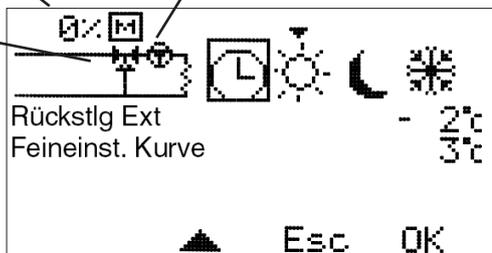
Uhr = Tag/Nachtfunktion aktiviert

Der Pfeil über der Sonne zeigt an, dass die Tagestemperatur gerade aktiv ist.



0% besagt, dass der Motor ganz geschlossen ist. 100% bedeutet vollständig offen.
+/- bedeutet öffnet/schließt

Zeigt an, dass die Zirkulationspumpe aktiv ist. Wenn die Funktion für Pumpenstopp nicht verwendet wird, bewegt sich das Symbol die ganze Zeit über.



Menü 7 – Service

In diesem Menü ist folgende Wahl möglich. Der Pfeil am linken Rand zeigt an, welches Menü markiert ist.

7.1 Rotation – Einstellung der Laufrichtung – Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

7.2 Manueller Test – Manueller Betrieb des Nebenschlussmotors

7.3 Reglerfunktionen – Wahl der Reglerfunktion; Innenfühler (I), Innen+Außenfühler mit Priorität Innen (IAi), Außen+Innenfühler mit Priorität außen (IAa), Außenfühler (A), sowie nur Vorlauffühler (V).

7.4 Max/min//Ext. Strg. – Einstellung der Höchst- und Mindestwerte für die Vorlauftemperatur und Absenkung der Vorlauftemperatur bei externer Steuerung.

7.5 Menüanzeige – Einstellung, welche Menüs angezeigt werden sollen.

7.6 Statistik – Zeigt die gespeicherten Temperaturwerte der einzelnen Fühler an.

7.7 Pumpe/Zusatzwärme – Wird zusammen mit der Relaisbox verwendet, um Zirkulationspumpe, Zusatzwärme usw. zu starten/stoppen. *Wird nur gezeigt, wenn die Relaisbox angeschlossen ist.*

7.8 Alarm – Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. SMS, wenn GSM-Steuerung aktiviert ist, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

7.9 Kurveinstellung – Einstellung der Kurve des Außenfühlers

7.10 RF Menü – Used to activate wireless room sensor (WL)

7.11 2 SYST Menü – Used to activate System 2.

7.12 VERSION Menü – Shows software version for the CP.



7.1 Rotation – Laufrichtung des Motors

Für Wahl der Öffnung im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn

7.2 Manueller Test

Wird benutzt, um verschiedene eingeschaltete Funktionen manuell zu testen.

Kontrolle Motor – Drücken Sie OK, um den Motor mit Pfeil nach oben/unten öffnen/schließen zu können. Wenn der Motor in die falsche Richtung läuft, muss die Rotationsrichtung in Menü 7.1 geändert werden.

Alarm – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird benutzt, um ein Signal abzusetzen, wenn etwas falsch ist. Die Einstellung wird in Menü 7.8 vorgenommen.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet.

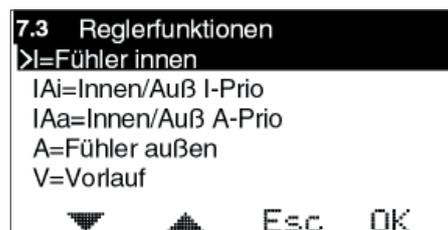
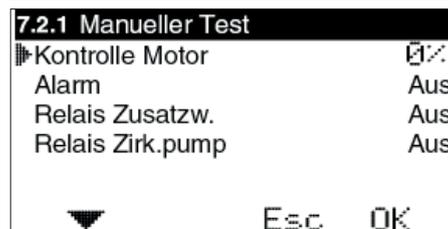
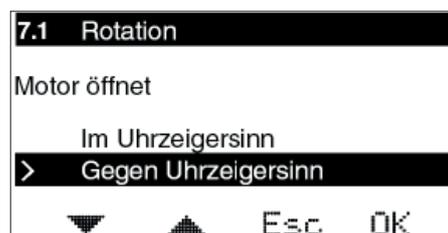
Relais Zusatzw. – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zusatzwärme zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

Relais Zirk.pump – Drücken Sie OK, um mit Pfeil nach oben/unten auf Ein oder Aus ändern zu können. Wird zusammen mit der Relaisbox benutzt, um die Zirkulationspumpe zu starten/zu stoppen. Siehe auch 7.7.1

7.3 Reglerfunktionen

Beschreibung der jeweiligen Reglerfunktion befindet sich unter „Übersicht“, Seite 3.

Außenfühler gehört nicht zur Grundausstattung



7.4 Max/min//Ext. Strg.

Max = Höchstwert der Vorlauftemperatur. 0-90° C wählbar.

Min = Mindestwert der Vorlauftemperatur. Besonders geeignet für Bodenheizungssysteme. 0-60° C wählbar.

Absenk.Vorl.temp. Externer Kontakt = Grade, um welche die Vorlauftemperatur abgesenkt werden soll, wenn der externe Kontakt geschlossen ist, z. B. über GSM-Steuerung.

Externe Steuerung wird an Klemme 9-10 angeschlossen, im AZ mit „Ext“ markiert.

Wenn Externer Kontakt geschlossen ist, wird im Menü 0 ein Mondsymbol + E

angezeigt:



7.5 Menüanzeige

7.5.1 Sperrcode

Hier können Sie einstellen, dass die Knöpfe und Menüs von EC Home gesperrt werden können. Dies geschieht, wenn 20 Sekunden vergangen sind, ohne dass ein Knopf gedrückt wurde. Der hier gewählte Code wird benutzt, um die Sperrung wieder aufzuheben. Wenn der Sperrcode gilt, müssen die gewählten Knöpfe 5 Sek. gedrückt gehalten werden, damit die Entsperrung wirksam wird.

Menü 7.5.2 und 7.5.3 werden nur angezeigt, wenn der Sperrcode gewählt ist. Wenn die Menüs gesperrt sind, wird in Menü 0 ein Vorhängeschloss angezeigt.

7.5.2 Menüs anzeigen

Hier können Sie wählen, welche Menüs angezeigt werden sollen, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.3 Menüs ändern

Hier können Sie wählen, welche Menüs geändert werden können, wenn der Sperrcode aktiviert ist.

7.5.5 Speichern/Zck Einst.

Hier können Sie „Einstllg speichern“ wählen, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.

Auf diese Weise können Sie „Letzte Speichrg zck“ verwenden, um leicht zu den richtigen Einstellungen zurück zu kommen, wenn Sie oder eine andere Person versehentlich Einstellungen geändert haben.

„Zck zu Fabriks I/Ai/Aa/A/V“ können Sie verwenden, um alle Einstellungen auf die voreingestellten Grundwerte zurückzustellen.

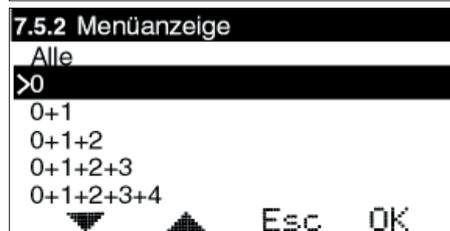
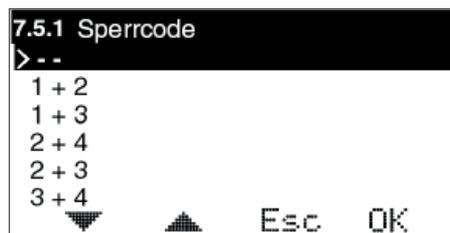
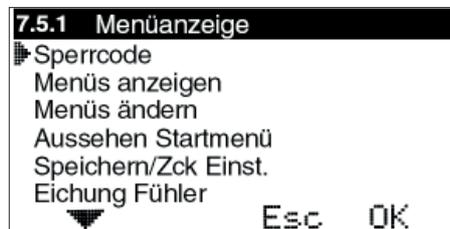
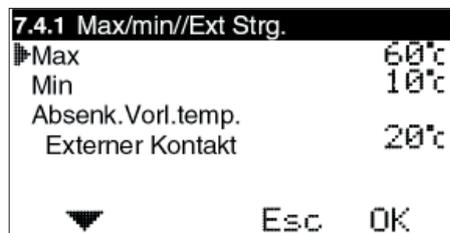


„Zck zu Fabriks“ setzt ALLE Einstellungen auf Werkseinstellung zurück. Keine Einstellung ist gespeichert. Werden zwei Heizkreise benutzt, werden beide auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

7.5.6 Eichung Fühler

Hier können Sie den Wert des Vorlauffühlers bzw. Außenfühlers anpassen, wenn Sie der Meinung sind, dass die auf EC Home angezeigte Temperatur nicht stimmt.

Einstellbar sind +5 bis -5° C.



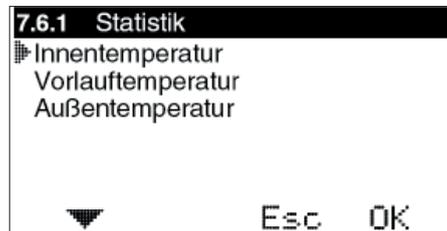
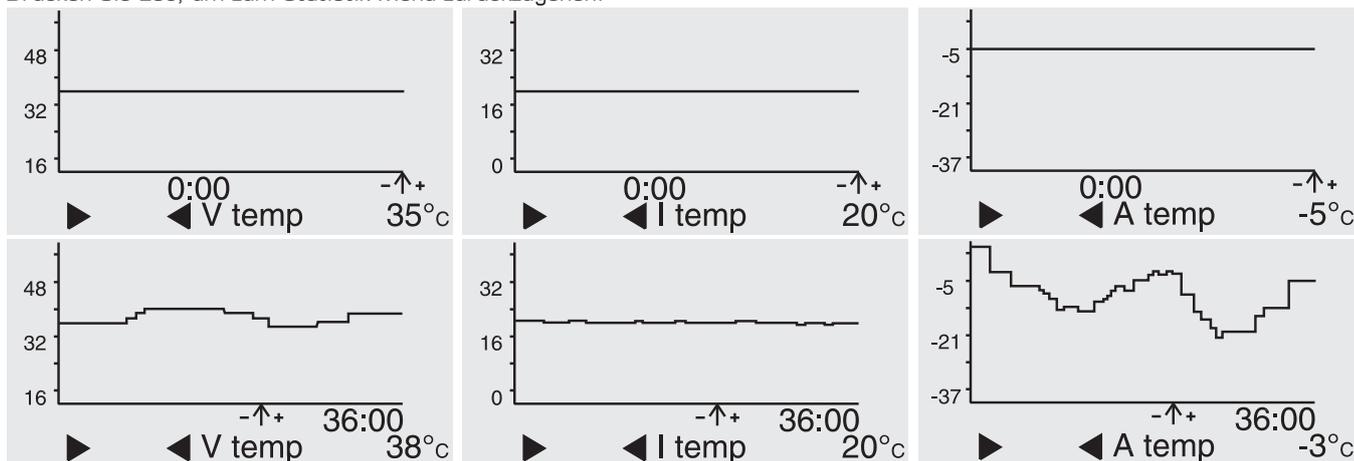
7.6 Statistik

Hier können Sie die Werte von Vorlauftemperatur, Innentemperatur (wenn diese eingesetzt wurden) und Außentemperatur während der letzten Stunden sehen.

Für den Vorlauffühler werden die letzten 200 Minuten angezeigt, Alle zwei Minuten. Für die anderen Fühler ändern sich die Werte viel langsamer, und für sie können die Werte der letzten 200 Stunden abgelesen werden, alle zwei Stunden.

Verwenden Sie Pfeil nach oben/unten, um den Fühler zu markieren, dessen Statistik Sie sehen wollen, und drücken sie auf OK, um sich eine Grafik der Temperatur anzeigen zu lassen. Mit Pfeil nach rechts/links können Sie dann den Cursor bewegen, der rechts unten in der Grafik zu sehen ist, und den Wert für eine bestimmte Minute oder Stunde ablesen. **TIPP:** Wenn Sie direkt auf Pfeil nach rechts drücken, können Sie zum ältesten Wert springen.

Drücken Sie Esc, um zum Statistik-Menü zurückzugehen.



7.7 Pumpe/Zusatzwärme

Hier stellen Sie ein, ob Sie die Funktion für Start/Stop der Zirkulationspumpe für Heizsystem, Zusatzwärme usw. benutzen wollen.

HINWEIS Zusatzbox erforderlich.

Pumpenstopp Strg außen Tag/Nacht – Wird verwendet, um die Pumpe zu stoppen, wenn eine bestimmte Außentemperatur überschritten wird. Diese Temperatur kann zwischen Tag und Nacht unterscheiden. Einstellbare Werte reichen von Aus (Funktion inaktiv) und 5-20° C. Die Pumpe wird jeden Tag um 12:00 Uhr 5 Minuten lang bewegt. **HINWEIS** Der Zeitpunkt wird der eingestellten Zeit entnommen. Wird keine Zeit eingestellt, bleibt 12:00 12 Stunden ab Start erhalten.

M-pos. Zusatzw. – Wenn man möchte, dass die Zusatzwärme startet, wenn sich das Ventil in einer bestimmten Position befindet, kann man dies hier einstellen. 0 bedeutet, dass der Motor vollständig geschlossen ist, bei 100 ist der Motor vollständig offen.

Verzög. Wärme – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die oben genannte Ventilposition erreicht ist, bis die Zusatzwärme startet. Einstellbar 0–254 min, >254 = ∞ (off).

Verzög. Mischer – Wie viel Zeit verstreichen soll, nachdem die Zusatzwärme gestartet ist, bis der Motor weiter öffnet. Einstellbar 0–254 min.

Ventil Übung An/Aus – Wenn Pumpenstopp aktiviert ist, kann ein gelegentliches Bewegen des Mischventils eingestellt werden. Dabei wird die Pumpe gestoppt, der Motor fährt einmal auf vollständig offen und dann zurück auf geschlossen und geht dann wieder auf normalen Betrieb über. Dies geschieht jeden Montag um 12.00 Uhr.

7.8 Alarmkontakt

Wird benutzt, um ein Alarmsignal zu versenden, z. B. eine SMS, wenn eine bestimmte Temperatur des Fühlers überschritten/unterschritten wird.

HINWEIS Erfordert Spezialausstattung.

Bei Alarm wird ein Kontakt an Klemme 11-12 geschlossen, in der AZ mit „Alarm“ gekennzeichnet. **Klemme 11** = „+“. Werte von 0-90° C einstellbar.

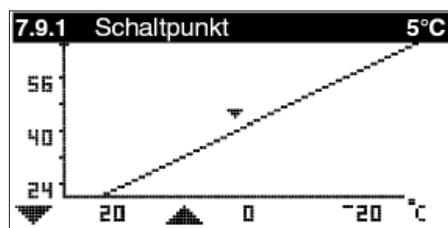
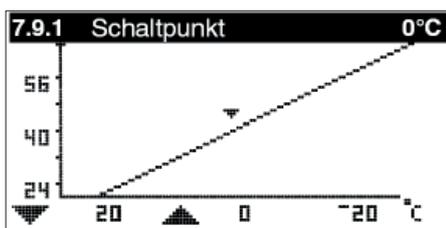
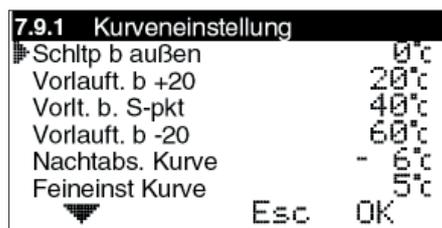
Alarmsignal kann erzeugt werden bei: Fühlerfehler, Hohe Vorlauftemperatur oder Niedrige Vorlauftemperatur.



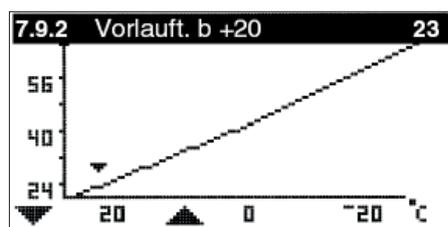
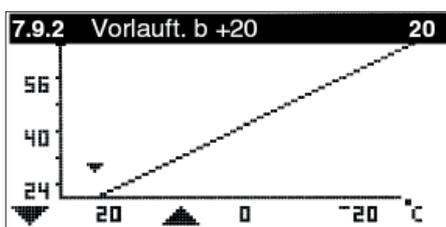
7.9 Kurveneinstellung

Die Vorlauftemperatur für 2 feste Endpositionen und einen einstellbaren Zwischenwert – den so genannten Schaltpunkt – eingestellt werden.

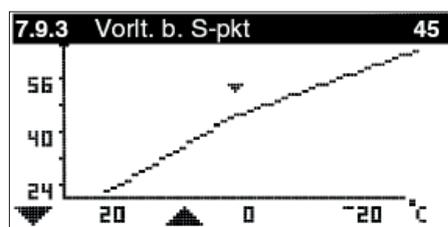
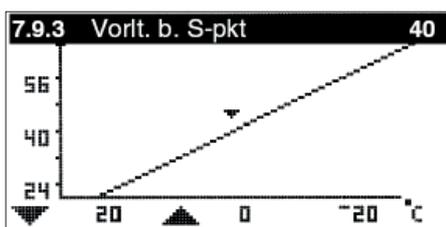
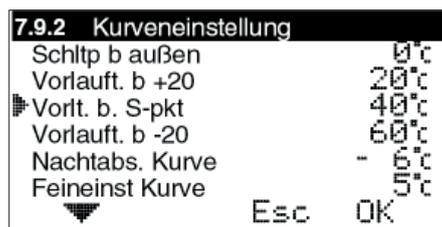
7.9.1 Schltp b außen – Diese Einstellung legt fest, bei welcher Außentemperatur die Kurve unterbrochen werden soll.



7.9.2/7.9.4 Vorlauft. b +20 / -20 – Welche maximale Vorlauftemperatur bei +20 bzw. -20° C außen zugeführt werden soll.



7.9.3 Vortl. b. S-pkt – Welche Vorlauftemperatur beim eingestellten Schaltpunkt zugeführt werden soll.



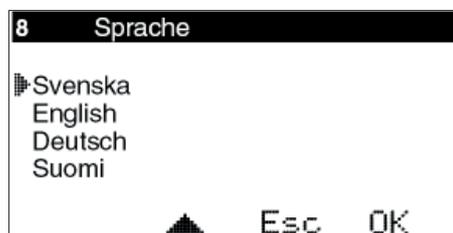
7.9.5 Nachtabs. Kurve – Bedeutet, dass die gesamte Kurve um eine eingestellte Gradanzahl parallel nach unten verschoben wird, wenn die Nachtabsenkung aktiviert wird.

7.9.6 Feineinstell. – Feineinstellung Kurve bedeutet, dass man die Kurve um eine eingestellte Gradanzahl anhebt oder absenkt. +15 – -15° C einstellbar.

Menü 8 – Sprache

Verfügbare Sprachen:

Schwedisch, Englisch, Deutsch und Finnisch.



THERMOMATIC EC HOME® 2K

Anschluss und Bedienungsanleitung für die Regelung von 2 separaten Heizkreisen

Wenn zwei Heizkreise geregelt werden sollen, wird für beide nur ein Bedienfeld benutzt.

Das Bedienfeld wird mit dem ersten Heizkreis verbunden.



Anschluss Heizkreis 2

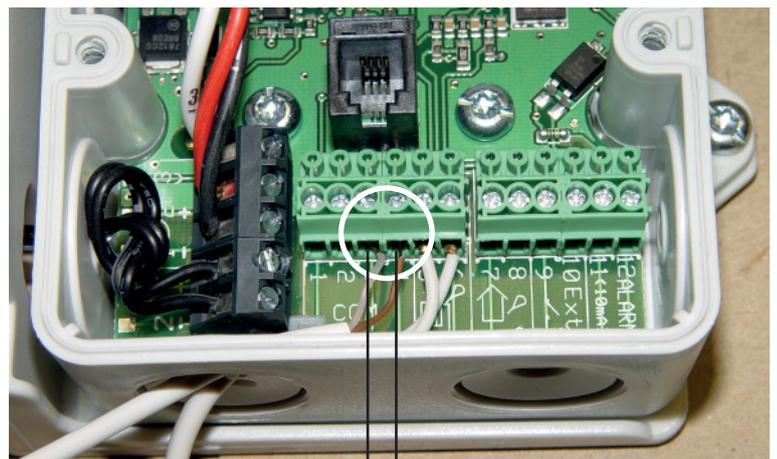
Der Anschluss des zweiten Heizkreises wird durch ein zweiadriges Kabel von Klemme 7-8 im BF zu Klemme 3-4 in der AZ für Heizkreis 2 hergestellt.

Bedienfeld



Zur Klemme 3 in AZ
Zur Klemme 4 in AZ

Anschlusszentrale



Zur Klemme 7 im BF
Zur Klemme 8 im BF

Die Aktivierung des zweiten Heizkreises nach Anschluss an EC Home

Wenn der zweite Heizkreis angeschlossen ist, wird er im Menü **7.11 2 SYST Menü** aktiviert.

Den nächsten Schritt finden Sie unter "Systemeinstellungen 2" weiter unten.

7.11 Service

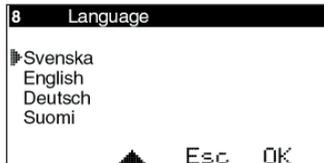
- Pumpe/Zusatzwärme
- Alarm
- RF Menü
- 2 SYST Menü
- VERSION Menü

▼ ▲ Esc OK

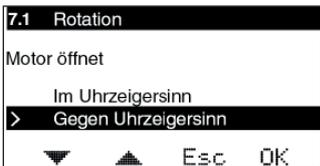
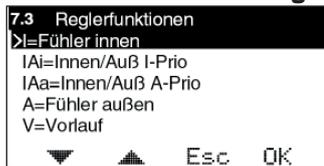
Erste Inbetriebnahme mit 2 Heizkreisen

Siehe folgende Anweisung.

Erste Inbetriebnahme

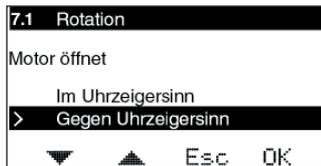
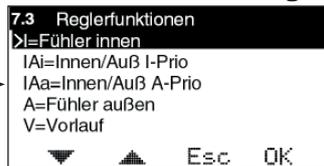


Einstellungen Heizkreis 1

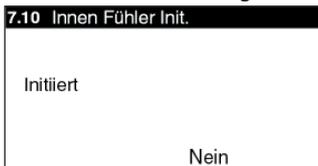
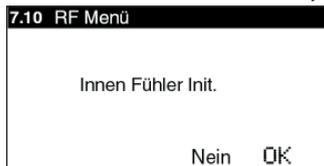


Keine Antenne

Einstellungen Heizkreis 2



Mit der Antenne verbunden, erscheint die Frage nach der Initialisierung des Funkraumsensors im Anschluss nach dem Punkt Rotation. Beachten Sie, dass ein **drahtgebundener** Raumsensor für beide Heizkreise benutzt werden kann, aber bei einem drahtlosen, jeder Heizkreis seinen eigenen Raumsensor benötigt.



Gemeinsames Grundmenü



Pfeil nach unten drücken in jedem Heizkreis: Sie kommen direkt in das Basismenü für den gewählten Heizkreis. Einstellungen für Heizkreis 1 (Sys 1) und Heizkreis 2 (Sys 2) sind in der Bedienungsanleitung der EC Home erklärt und sind exakt dieselben, wie bei Betrieb mit nur einem Heizkreis. Drücken Sie Esc für 1 Sekunde, kommen Sie immer wieder auf das gemeinsame Grundmenü zurück.

Drücken Esc, um in die Übersicht zurück zu kommen

Drücken Sie Esc für 1 Sekunde, kommen Sie auf das gemeinsame Grundmenü zurück

Übersicht Heizkreis 1

Beispiel zeigt Übersicht zur Regelungsfunktion "I"



Übersicht Heizkreis 2

Beispiel zeigt Übersicht zur Regelungsfunktion "IAi"



Blättern nach links / rechts

Drücken Sie OK, um das automatische Blättern zu stoppen und dann oben / unten um die Seite zu wechseln. Drücken Sie Esc, um zurück zu kommen.